Jahrgang 46 | Mittwoch, den 24. Juni 2015 | Nummer 26

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
online lesen: www.wittich.de

Anzeige

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Angebote vom 22.06. bis 04.07.2015 Unser Rindfleisch kommt diese Woche vom Landwirt Reichert aus Rüddingshausen.
Beste Qualität aus eigener Schlachtung – vom Bauer um die Ecke

Fleischkäse	100 g	0,69 €	Grobe Bratwürstchen	100 g	0,49 €
Kartoffelwurst	100 g	0,99 €	Bauchscheiben	100 g	0,59 €

Sauerei der Woche: Fuldaer Presskopf ..... 100 g 0,79 €

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm
in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ 35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

Vom 07. - 28.06.2015
Sonntags von 14.00- 18.00 Uhr
GLEIS3ECK- Fotoprojekte mit dem Titel - SIGNALE -
Schlosspatrioten
Schloss

Do. 25.6.2015
19.00 Uhr
Autorenlesung mit böhmischen Leckereien
Erich Golz
Vom Böhmerwald in den Vogelsberg
Gasthaus Jakob, Dannenrod
Karten nur im Vorverkauf: Die Buchhandlung, Tel. 06633 7271

26.06.2015 bis 28.06.2015
10 Jahre Beachhandballturnier
TV 1862 Homberg
REWE Parkplatz

26.06.2015 bis 28.06.2015
Stadtfeuerwehrtag
Freiwillige Feuerwehr Gontershausen

26.06.2015
18:00 Uhr Wandern ab Kapellchen
ab 19.00 Uhr Buchholzbrücke, wo der Wanderverein für uns grillt
Homberger Hausfrauenverein eV

27.06.2015
Abend mit der Gruppe „Kork“
Freiwillige Feuerwehr Gontershausen
Festplatz Gontershausen

27.06.2015
Backhausfest
Landfrauenverein Erbenhausen

27.06.2015
14:00 Uhr
Treffen im Familienzentrum
Patchworkgruppe Homberg (Ohm)

28.06.2015
10:00 Uhr
Geführte Wanderung „GeoTour Felsenmeer“
Tourismuskommission Stadt Homberg (Ohm)
Treffpunkt Parkplatz ehem. Klinik Dr. Walb

01.07.2015
15:45 Uhr
Blutspende
DRK Homberg (Ohm)
Stadthalle Homberg (Ohm)

Veranstaltungen in Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

27.06.,
Konzert
Chorgemeinschaft Stiftsschule, Stiftskirche Amöneburg, 20.00 Uhr

28.06.,
Pfarrfest
Katholische Kirchengemeinde Amöneburg, Pfarrgarten

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

27.06.2015 Haineslauf
Sportheim (Ehringshausen)
SVE

28.06.2015 Mountain Biking + Dorfolympiade
Sportplatz (Ehringshausen)
SVE

21.06.2015
09:00 Jugendturnier
Sportplatz (Nieder-Gemünden)
TSV Förderkreis

21.06.2015
Sommerfest
Gaststätte „Am Felsenkeller“
VdK-Ortsgruppe Burg-Gemünden

21.06.2015
Musikalischer Frühschoppen
Dorfgemeinschaftshaus (Ehringshausen)
Gesangverein

Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!

10. Homberger Beachhandballturnier

REWE-Parkplatz Homberg/Ohm

26.06. bis 28.06.2015

Freitag, 26.06.2015

Turnier der Minis ..... ab 17.15 Uhr

Dämmerturnier ..... ab 19.00 Uhr
(Frauen & Männer mixed)

Samstag, 27.06.2015

Turnier der weiblichen Jugend .... ab 09.30 Uhr

Manfred Wilhelm-
Gedächtnis-Pokal ..... ab 16.30 Uhr

Sonntag, 28.06.2015

Turnier der männlichen Jugend .. ab 09.30 Uhr

Freuen Sie sich auf
unsere Cocktailbar am Spielfeld!

Auch für den kleinen Hunger
ist gesorgt!

Foto: medienREHWer, Anne Janzen

GRUNDQUALIFIZIERUNG

FLÜCHTLINGSBEGLEITER/IN IM EHRENAMT

In Nieder-Ofleiden und Zell richtet der Vogelsbergkreis im Sommer 2015 neue Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge ein.

Wir wollen, dass Flüchtlinge dazugehören. Von Anfang an. Deswegen qualifizieren wir Sie zum/zur „Flüchtlingsbegleiter/in im Ehrenamt“.

In unserer Ausbildung erlernen Sie Grundlagen der Flüchtlingsarbeit. Ihre Ausbilderinnen und Ausbilder sind seit vielen Jahren bei Wohlfahrtsverbänden, pro Asyl oder beim Vogelsbergkreis in der Flüchtlingsarbeit tätig.

Nach der Ausbildung entscheiden Sie, in welchem Arbeitsfeld und in welchem Umfang Sie in der Flüchtlingsarbeit tätig werden möchten. Wir unterstützen Sie dabei. Versprochen!

Start am Mittwoch, 01.07.2015, in Homberg, Abschluss am Mittwoch, 14.10.2015, in Alsfeld.

Sechs Seminarabende in Homberg und Alsfeld/Romrod sowie ein Blockwochenende vom 11.-13.09.2015 in Altenkirchen/Ww.

Ausbildungsthemen und -termine finden Sie unter www.eb-vb.de/fluechtlingsbegleiter.

Der Teilnahmebeitrag in Höhe von 85,- Euro wird in voller Höhe rückerstattet, wenn Sie nach Ausbildungsende ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit tätig werden.

Informationen und Anmeldung:

Evangelischen Dekanat Alsfeld, 06631-911490, ralf.mueller@eb-vb.de

Veranstalter: Evangelisches Dekanat Alsfeld in Kooperation mit dem Katholischen Dekanat Alsfeld, Caritaszentrum Vogelsberg, Diakonisches Werk Vogelsberg, pro Asyl Alsfeld, VHS des Vogelsbergkreises, hessencampus Vogelsberg

Gefördert vom Flüchtlingsfond der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, dem Caritasverband der Diözese Mainz und dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ Nominiert für den „Ketteler-Preis 2015" des Bistums Mainz.

...damit Flüchtlinge von Anfang an dazugehören!

Bekanntmachungen

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag - Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet
Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	184-47
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Der Bürgermeister	
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Markt-Café, Marktstraße 28	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber/ Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt/ Frau Helfenbein	184-36/37
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung:	
Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost	184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/ Marktwesen:	
Frau Seibert/ Frau Kraft	184-46/44
Bauhof	**9110455**
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	2 12
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré

am 2. Juli 2015

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré findet am

Donnerstag, dem 02. Juli 2015, um 19:00 Uhr
in der Gaststätte „Marktbrunnen“

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ausrichtung eines Bouleturnieres
3. Vorbereitung des 35. Städtepartnerschaftsjubiläums an Pfingsten 2016
4. Jugendbegegnungsfahrt vom 10.-17. Oktober 2015
5. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger/innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
gez.: Prof. Dören
(Bürgermeister)

Geplante Flurbereinigungsverfahren Gemünden Burg-Gemünden und Gemünden Ehringshausen

hier: Aufklärung gemäß § 5 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Öffentliche Bekanntmachung

In Teilen der Gemarkungen Burg-Gemünden und Ehringshausen der Gemeinde Gemünden (Felda) ist die Durchführung von jeweils einem Flurbereinigungsverfahren nach § 1 FlurbG vorgesehen. Die voraussichtlichen Verfahrensgebiete sind den beigefügten Übersichtskarten zu entnehmen.

Zur Aufklärung über die geplanten Flurbereinigungsverfahren werden hiermit alle voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG sowie alle Interessierten zu einer

Informations- und Aufklärungsversammlung

eingeladen.

Die Versammlung findet am

Dienstag, den 21. Juli 2015 um 20:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden

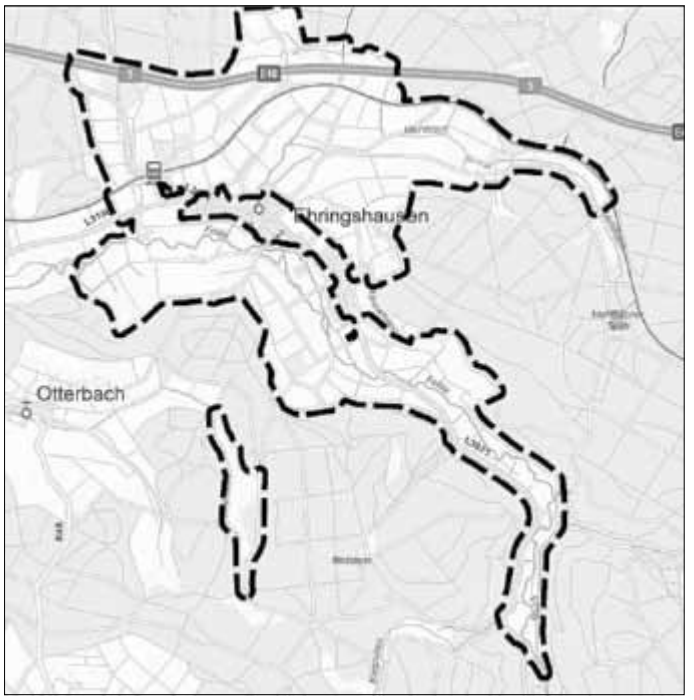
statt.

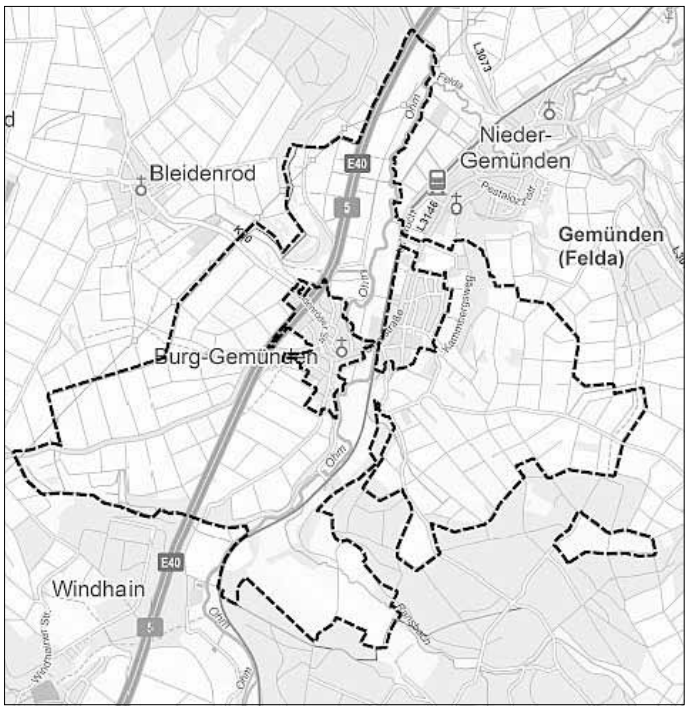
Neben einer allgemeinen Unterrichtung über die Flurbereinigung sollen Besonderheiten der betroffenen Gemarkungen, die erforderlichen Maßnahmen, sowie die Kosten und Finanzierung dargestellt und erörtert werden. Ziele des Verfahrens sind insbesondere die Verbesserung der Agrarstruktur (Flächenarrondierung, Wegebaumaßnahmen), die Entwicklung der vorhandenen Gewässer, Hochwasserschutz und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Die Karten mit den voraussichtlich betroffenen Grundstücken liegen bis zum Termin der Aufklärungsversammlung bei der
Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda),
Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)
aus und können dort während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltung eingesehen werden.

(L.S.)

Im Auftrag
gez.
Karl





Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 0152/22081773

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse
Tel 06633/7505

Sonntags	**15.00 bis 17.00 Uhr**
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 17:00 bis 19:00 zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Öffnungszeiten des Freibades der Stadt Homberg (Ohm)

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	12:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch, Freitag,	
Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 09:00 Uhr

Feiertage

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad bedingt durch die früher einsetzende Dunkelheit nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Das Schwimmbad kann bei ungeeigneter Witterung geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten!
Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 9110040 zu erfahren.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig ganz alleine zurechtzu-kommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten und vermitteln:

- Familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- Sozialberatung
- Familien- und Erziehungsberatung
- Schwangerenberatung

Kontakt und weitere Information: Christiane Schneider E-Mail: cschnneider@homberg.de
Tel.: 06633-395 98 05

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie

Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Familienzentren HESSEN

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.

Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805, Fax. 06633-3959806
Bürozeiten:

Montag	von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.00 - 12.00 Uhr
sowie	von 14.00 - 16.30 Uhr
Freitag	von 9.00 - 12.00 Uhr

und nach Absprache
(Christiane Schneider, Leiterin des FZ)
cschneider@homberg.de
(Cornelius Klein, Jugendkulturarbeit im FZ)
cklein@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Krabbeltreff im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr
Wir bieten allen „Krabbelkindern" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen - jeden Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Saal des Familienzentrums einen gemütlichen Krabbeltreff mit vielen tollen Spielsachen an.
Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

„Die Werwölfe von Düsterwald"

kommunikativer Rollenspielabend für alle Krimi- und Fantasy-Freunde

Jeden letzten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Die Werwölfe-Rollenspielgruppe trifft sich **jeden letzten Freitag des Monats um 20.00 Uhr** im Familienzentrum zum gemütlichen Spielabend. Kerzenschein, gute Stimmung und günstige Getränke (Cola, Fanta, Wasser, Apfelschorle sowie Heißgetränke) gibt es vor Ort. Knabbereien und andere Getränke dürfen gerne mitgebracht werden.
Für weitere Infos und **Anmeldungen zum Mitspielen** (bis ein Tag vor der Veranstaltung): Wenden Sie sich an die Buchhandlung (Tel. 06633-7271) oder das Familienzentrum (06633-3959805). Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Kulturtreff Homberg (Ohm) e.V.

Frauenfrühstück international

Alle Frauen aus Homberg (Ohm) und den Stadtteilen sind wieder zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen im Café des Familienzentrums eingeladen.
Es ist schön, wenn jede Frau eine landestypische Leckerei aus Ihrem Herkunftsland mitbringt. Doch nicht nur Ayse, Leyla und Giulia sind hiermit angesprochen, wir freuen uns auch über Sabine, Gertrud, Michaela… Getränke gibt es vor Ort.
Wann: 01. Juli 2015
Uhrzeit: 9.30 Uh - 11.30 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.
Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Patchworkgruppe Homberg (Ohm)

Treffen
27.06.2015 14:00 Uhr
Ort: Familienzentrum Homberg (Ohm)
Gäste sind herzlich willkommen!

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **von Dienstag bis Donnerstag** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang und Tafelwasser nach Bedarf. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten generell telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist **in Einzelfällen eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.

Menüplan für die 26. Kalenderwoche

Di. 23.06.2015 Frikadelle in Jägersoße
mit Kartoffelpüree und Salat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi. 24.06.2015 Schweineschnitzel in Paprika - Sahnesauce
mit Kroketten
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do. 25.06.2015 Paniertes Seehechtfilet in Rahmsauce
mit Petersilienkartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Menüplan für die 27. Kalenderwoche

Di. 30.06.2015 Hackbraten in Bechamelsauce
mit Möhrengemüse und Kartoffelpüree
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi. 01.07.2015 Ratatouille in Tomatensauce
mit Butterreis
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do. 02.07.2015 Seelachsfilet paniert
mit Tomate und Käse gratiniert und Salzkartoffeln
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV)

Telefonische Erreichbarkeit: 06641 9671-0 (-23 oder -71)
Geschäftszeiten sind:

Mo - Fr:	09:00 bis 12:00 Uhr
Mo, Di, Do:	14:00 bis 15:30 Uhr
Mi:	14:00 bis 18:00 Uhr

Fax: 06641 9671-20
Email: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe

von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden
jeden ersten Montag im Monat zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr
Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.
Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.
Wir bieten ***neutrale, unabhängige und kostenlose*** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.
Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.
Sie finden uns in Lauterbach, Goldhelg 20, im Gebäude des Landratsamtes.
Ansprechpartnerinnen
Monique Abel, Tel: 06641 977-2091,
monique.abel@vogelsbergkreis.de
Sabine Leskien, Tel: 06641 977-2092,
sabine.leskien@vogelsbergkreis.de
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

FERIENSPIELE 2015

der Stadt Homberg (Ohm) und der Gemeinde Gemünden (Felda)

„Es sind noch Plätze frei“
Für die Fahrt nach Elspe zu den Karl-May-Festspielen am 06. August 2015 im Rahmen der Ferienspiele 2015 sind noch Plätze frei. Auf Europas größter Freilichtbühne wird in diesem Jahr „der Schatz am Silbersee“ aufgeführt.
Die Kosten betragen für Erwachsene 24EUR und für Kinder 17EUR. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Rathaus in Nieder-Gemünden und die Rückkunft für ca. 19 Uhr geplant.
Mitfahren kann jeder der Lust und Zeit hat, Kinder unter 10 Jahren brauchen allerdings eine erwachsene Begleitperson.
Verpflegung bitte selbst mitbringen. Da noch nicht feststeht, welche Plätze wir bekommen, bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.
Anmeldungen nimmt Frau Schmuck (Bürgerbüro Gemeinde Gemünden) entgegen unter der Nummer 0 66 34 / 96 06 19.

Straßenbeleuchtung Stadtteil Deckenbach

Bei Mängeln oder Schäden der Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtteil Deckenbach können zukünftig die Bürger sich direkt an die Hotline der Störfallmeldung der Stadtwerke Gießen wenden. Diese ist erreichbar unter der Telefonnummer 0800/2302100.
Weiterhin ist es auch möglich, eine Schadensmeldung an das städtische Bauamt, Telefon 06633 / 184-32, weiter zu leiten.
Um Kenntnis und Beachtung wird gebeten.

Prof. Dören
(Bürgermeister)

25 Jahre Städtepartnerschaft Stadtroda/Homberg

Partnerschaftsjubiläum wurde im thüringischen Stadtroda gefeiert

Am Samstag, dem 13.6.2015 wurde bei schönem Sommerwetter das 25 jährige Jubiläum der Partnerschaft in Stadtroda gefeiert.
Am frühen Samstagmorgen startete der Bus mit rund 55 Festteilnehmern vom Stadthallenplatz aus nach Stadtroda, wo die Feier im Rahmen des traditionellen Strohfestes im Stadtteil Gernewitz stattfand.
Gleich vier - ein amtierender bzw. drei Altbürgermeister - machten sich zudem im Auto auf die Reise in die thüringische Kleinstadt; neben Bürgermeister Prof. Béla Dören auch seine Vorgänger, Ehrenbürgermeister Walter Seitz, Eckhardt Hisserich sowie Volker Orth. Alle haben während Ihrer Amtszeit die Partnerschaft begleitet.
Nach einem kurzen Zwischenstopp auf der Rastanlage Eisenach trafen die Festteilnehmer pünktlich in Stadtroda/Gernewitz ein wo sie herzlich von Bürgermeister Klaus Hempel sowie dem 1. Vorsitzenden der Städtepartnerschaftskommission Klaus Fickler, den Mitgliedern der dortigen Kommission sowie zahlreichen Ehrengästen und Vereinsvorsitzenden begrüßt wurden. Zugleich begann der Festakt unter der Moderation von Steffen Möbius im festlich geschmückten Festzelt. Musikalisch begrüßten junge Musiker der Kreismusikschule des Saale-Holzland-Kreises die Gäste. Nach dem Grußwort der beiden Bürgermeister Klaus Hempel und Béla Dören sang Elisabeth Reinert.
Klaus Fickler und Barbara Österreich, den beiden Kommissionsvorsitzenden, kam es dann zu, in ihrem gemeinsamen Redebeitrag auf 25 Jahre Partnerschaft mit all ihren Höhe und Tiefen zurückzublicken.
Die beiden Bürgermeister sowie Kommissionsvorsitzenden tauschten jetzt die mitgebrachten Gastgeschenke aus.

Von Seiten der Stadt Homberg überreichte man ein Bild vom Homberger Schloss von Diana Wegerer; Stadtroda überreichte einen Druck mit den beiden Rathäusern sowie Stadtwappen.
Weiteren Grußworten folgten Ehrungen für Personen, die sich um die Partnerschaft verdient gemacht haben. Die Ehrengabe der Stadt Homberg gab es für die Kommissionsmitglieder Klaus Fickler, Ina Helmrich, Angelika Schieferdecker und Karl-Heinz Hermann aus Stadtroda sowie für die Jugendfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr von Stadtroda.
Die Ehrengabe der Stadt Stadtroda ging an Annerose Seipp, Ernst Walper, Wilhelm Weißhuhn, Wolfgang Schmidt und Barbara Österreich.
Die Stadtjugendfeuerwehr sowie die Freiwillige Feuerwehr von Homberg wurden mit der Ehrennadel in Bronze der Stadt Stadtroda geehrt.
Besonderen Dank und viel Applaus erhielt Ehrenbürgermeister Walter Seitz für seine Verdienste um die Städtepartnerschaft.
Mit weiteren Beiträgen der Kreismusikschule; einem sehr interessanten und amüsanten Vortrag von Hartmut Kraus als Homberger Nachtwächter und der Gruppe Schlendrian klang der Festakt aus.
Jetzt war es Zeit für eine echte „Thüringer Bratwurst“, die an den zahlreichen Ständen auf dem Strohfestgelände in Gernewitz angeboten wurde. Ein Bummel über das Festgelände sowie der Aktionswiese „Strohfiguren bauen“ dufte natürlich nicht fehlen.
Gegen 14.00 Uhr begab sich die Homberger Reisegruppe mit dem Bus auf eine kleine Rundfahrt nach Stadtroda und Umgebung bis hin zur Leuchtenburg unter fachmännischer Führung von Seiten der Stadt Stadtroda. Nach einer gemütlichen Tasse Kaffee und gutem selbstgebackenen Kuchen im Stroh-Atelier des Agrarunternehmens „Wöllmisse“ traten die Homberger Festteilnehmer gegen 17.00 Uhr die Heimreise an. Ein schöner und ereignisreicher Tag zum 25 jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum ging zu Ende.

Die Homberger „GeoTour Felsenmeer“ erkunden

Wie bereits im Veranstaltungskalender des Naturparks „Hoher Vogelsberg“ angekündigt, findet am Sonntag, den 28. Juni eine geführte Rundwanderung statt. In kurzer Zeit kann man im Rahmen dieser Erlebnistour viel erleben, verspricht Wanderführer Hartmut Kraus.

Über die Kirschenallee und alte Magerrasenflächen führt der Weg zu einem Erdfall des 16. Jhds. , der bereits von Merian beschrieben wurde. Informativ auch die Hinweise auf den ehemaligen Kieselgurabbau und wozu dieses Material verwendet wurde. Von einem erhöhten Aussichtsplateau hat man einen überwältigenden Blick in Europas größtes Basaltwerk und darüber hinaus auf die dahinter liegenden Dörfer. Bevor man zum mehrere Millionen Jahre alten Naturdenkmal „Dicke Steine“ (hier kurze Rast und Imbiss) gelangt, entdeckt man die hinter einer knorrigen alten Linde gelegene mittelalterliche Schafstränke. Dann führt der Weg an einer alten Sandkaute vorbei, wo an einer senkrechten Sandwand viele Millionen Jahre der Erdgeschichte offenliegen. Weiter geht es auf einem verschlungenen Naturpfad - nach Meinung vieler Wanderer das landschaftlich schönste Stück der Tour - durch das „Felsenmeer“ mit ganz außerordentlichen Eindrücken. Nun wieder hinauf auf die Hochfläche des „Hohen Berges“ zum Aussichtsturm „Flugwache“ mit herrlichem Weitblick in alle Richtungen.

Bei der Wetterschutzhütte oberhalb der Kirschenallee hat man einen überwältigenden Blick auf die Altstadt von Homberg. Weiter führt der Weg vorbei an einem von der NABU mit viel Liebe und Sorgfalt hergestelltem Insektenhotel und einem darauf folgenden Heckenhohlweg wieder zurück zum Ausgangspunkt.
Die GeoTour Felsenmeer ist mit einer Länge von 6,6 km und wenigen Höhenmetern auch für Familien mit Kindern bestens geeignet. Auf witterungsbedingte Bekleidung und entsprechendes Schuhwerk sollte allerdings geachtet werden. Und obwohl die Wege größtenteils gut begehbar sind, erfolgt die Teilnahme an der Wanderung auf eigene Gefahr.
Die Wanderung beginnt morgens um 10.00 Uhr und dauert gute 3 Stunden. Start- und Zielpunkt ist das Wanderportal unterhalb der ehemaligen Klinik Walb (Asklepios-Klinik) im oberen Bereich der Straße „Zum Hohen Berg“, gut erreichbar und beschildert von der Berliner Straße aus. Die Kosten betragen 4 Euro für Erwachsene und 2 Euro für Kinder sowie 8 Euro für Familien (bitte passend bereithalten). Damit die Wandergruppe nicht unüberschaubar wird, ist eine rechtzeitige und frühe Anmeldung bei Hartmut Kraus unter der Tel.-Nr. 06633-7106 unbedingt erforderlich. Bei extrem schlechtem Wetter wird die Wanderung auf einen späteren Termin verschoben.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zur Goldenen Hochzeit am 25. Juni 2015
den Eheleuten Alfred und Renate Becker
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Hermann-Löns-Weg 7

zum 92. Geburtstag am 26. Juni 2015
Frau Mathilde Seemann
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Ober-Ofleiden, Weidenweg 19

Homberg (Ohm)l den 24. Juni 2015

Diamantene Hochzeit von Ehepaar Pfeil in Ober-Ofleiden

Doris und Karl Pfeil feierten am 11. Juni 2015 ihr 60-jähriges Hochzeitsjubiläum in großer Runde. Auch ihre drei Urenkel waren natürlich dabei und gratulierten dem Jubelpaar ganz herzlich.

Da der Jubilar schon seit frühester Jugend mit dem Fußball verbunden ist und seine Frau dieses Hobby auch teilt, ließen es sich die „Alten Herren“ des SV Ober-Ofleiden nicht nehmen vor der Kirche Spalier zu stehen. Zum Jubiläum der Eheleute überbrachten Bürgermeister Prof. Béla Dören die Glückwünsche des Magistrats, des Hessischen Ministerpräsidenten sowie des Vorsitzenden des Kreistages. Ortsvorsteherin Friederike Feyh gratulierte im Namen des Ortsbeirats.
Wir wünschen dem diamantenen Hochzeitspaar alles Gute und eine schöne Zeit für die weitere gemeinsame Zukunft!

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Bereitschaftsdienste

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen
Akademische Lehrpraxis
Mesotherapie
bei Schmerzen, Arthrose, Fersensporn, Osteochondrose, Schulter-Arm-Syndrom (Kalkschulter) Finger-, Ellenbogen-, Knie-Schmerzen Karpaltunnelsyndrom Haarausfall
Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, 24.06.2015
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Donnerstag, 25.06.2015
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037
Freitag, 26.06.2015
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966
Samstag, 27.06.2015
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Sonntag, 28.06.2015
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223
Montag, 29.06.2015
Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Dienstag, 30.06.2015
Bahnhof Apotheke, Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050
Mittwoch, 01.07.2015
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel.: (06692) 919130
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Geflügelzuchtverein Homberg

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Der GZV trifft sich am **Sonntag, 19.07.2015 um 10.00 Uhr** im Sportheim von Appenrod
zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung. Die Tagesordnung wird vor Ort bekannt gegeben.
Aufgrund der Bedeutung der Sitzung wird um zahlreiche Teilnahme gebeten.

Hausfrauenverein Homberg

Juli 2015 Veranstaltungen

07.07.2015 Dienstag:	Stammtisch 19.00 Uhr im Marktbrunnen
15.07.2015 Mittwoch:	Frühstücken Im Frankfurter Hof 9.00 Uhr
24.07.2015 Freitag:	Wandern ab Kapellchen 17.30 Uhr Einkehr ins Rosini ca. 18.30 Uhr
28.07.2015 Dienstag:	Fahrt zu den Adlerwerken und Landesgartenschau in Alzenau Abfahrt Firma Ebke 8.00 Uhr Rückfahrt in Alzenau ca. 19.00 Uhr

Imkerverein Homberg und Umgebung

Einladung zur Standschau

Am Sonntag, den **28. Juni** 2015 findet die diesjährige Standschau bei unserem Imkerkollegen Dieter Werner in **Maulbach** statt. Das Grundstück ist über die Obergasse zu erreichen, wobei beim Abzweig nach rechts Hinweisschilder angebracht werden. Beginn ab **13.00 Uhr**. Im Laufe des Nachmittags werden auch Würstchen gegrillt.
Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder mit ihren Familienangehörigen und Freunden, soweit an der Imkerei interessiert.
Über zahlreiches Erscheinen würde sich der Gastgeber freuen.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten des Schlosscafés

Sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Anzeige

Ihr EAM-Service

Bei Fragen zum Vertrieb von Strom und Erdgas: 0561/9330-9330

Silcherchor Homberg

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um **18.00h** vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Lesen Sie weiter auf Seite 14!

+++ www.anzeigen.wittich.de +++

Freiwillige Feuerwehr Deckenbach

Stadtfeuerwehrtag

Die FFw-Deckenbach trifft sich am 28.06.2015 um 12.15 Uhr in Uniform an der Bushaltestelle, um gemeinsam mit dem Bus zum Stadtfeuerwehrtag nach Gontershausen zu fahren.

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

An alle Aktiven der FFW Erbenhausen

Monatsübung im Juni
Mittwoch, den **24.06.2015 19:00 Uhr**
Thema: Brandangriff nach FwDv 7
Die Übung wird durchgeführt von: Sebastian Witt
Kevin Debatin
Termine Juni :
Nächste CSA-Übung für alle ist am 17.06.2015 um 19:30 Uhr in Homberg. Teilnahme am Stadtfeuerwehrtag in Gontershausen
Am Sonntag, den 28.06.15 ist um 12:10 Uhr Abfahrt zum Festzug nach Gonterhausen.
Treffpunkt ist an der Bushaltestelle Dorfmitte. **Rückfahrt ist um: 17:30Uhr**
Bei schönem Wetter kann auf die Uniformjacke verzichtet werden.

Bitte um zahlreiches Erscheinen.
Der Wehrführer

Kinderfest in Erbenhausen

Am Sonntag, den 07.06.2015 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen wieder ihr diesjähriges Kinderfest. Begonnen hat das fest mit einem Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus. Für das anschließende Mittagessen mit Bratwurst, Steaks, Gyros vom Grill und hausgemachten Salaten wurde bestens gesorgt. Den Nachmittag über konnten sich die Kinder bei Kisten stapeln mit der Drehleiter, einer Hüpfburg, einem Straßenkikker sowie weiterem Spielgerät aus einem Spieleanhänger austoben. Während die „Kids“ ihren Spaß hatten konnten die „Großen“ sich bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen sowie Waffeln einen gemütlichen Nachmittag machen.
Eine von Spenden organisierte Tombola sorgte auch für die eine oder andere Überraschung. Zum Abschied gab es für jedes Kind eine „kleine süße Überraschung“. Auch ein Eis Auto aus der Region sorgte für Begeisterung in den Gesichtern von „Groß und Klein“. Allen Spendern für die Tombola sowie allen Helfern die zum gelingen des Festes beigetragen haben möchte ich im Namen des Vereines recht herzlich danken.

Thorsten Krämer
1. Vorsitzender

Anzeigen

***** Sommerangebot *****

30 % Rabatt auf die ersten 3 Unterrichtsmonate

bei Vertragsabschluss bis zum 30. Juni 2015 und Unterrichtsbeginn spätestens ab dem 1. Juli 2015

Erlernen Sie oder Ihr Kind ein Instrument unter professioneller Anleitung und in lockerer, entspannter Atmosphäre!

Klavier, Sopranblockflöte, Keyboard, Altblockflöte

als Einzel- oder Gruppenunterricht, für Kinder ab ca. 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

Vereinbaren Sie eine kostenlose Schnupperstunde mit individueller Beratung!

Neues Angebot:
„Klimperspaß für kleine Hände“
ein Kurs für Kinder im Alter von 5 – 6 Jahren

Karin Linker
Musik für KLEIN + groß
Ernst-Ludwig-Str. 2a
35315 Homberg (Ohm)
Tel.: 06633 64131
karin.linker@vismatec.de

DIN A6 Flyer
5.000 Stück
nur 39 €
Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Stadtfeuerwehrtag in Gontershausen

Am **Sonntag, den 28.6.2015** nehmen wir am Festzug anläßlich des Stadtfeuerwehrtag in Gontershausen teil,wir treffen uns um 12:15 Uhr am Gerätehaus. (bei guten Wetter Hemd oder Blouson und Mütze)

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten !

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 26.6.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg: Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

4. Sonntag nach Trinitatis

28. Juni
10.30 Uhr Kindergottesdienst
19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 29.6.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 25. Juni 2015
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus Abfahrt des Busses: 15.20 Uhr
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 28. Juni 2015 - 4. Sonntag nach Trinitatis -
10 Uhr 45 Gottesdienst mit Fürbitte für Gerd Sternkicker (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evang. Pfarramt Deckenbach

Samstag, 27. Juni
10.00 Uhr Kindergottesdienst-Sommerfest mit Frühstück im Gemeinderaum in Deckenbach

Sonntag, 28. Juni
09.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld
10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach

Gemeindeausflug in die Rhön
Am letzten Sonntag im August (30.8.) führt uns unser diesjähriger Gemeindeausflug in die Rhön zur Gedenkstätte „Point Alpha“ und nach Fulda. Der Fahrpreis beträgt 22 Euro.
Es sind noch Plätze frei. Anmeldung und weitere Infos: im Pfarramt (Tel. 7736 und 314)
Gäste aus Nachbargemeinden sind ebenfalls herzlich willkommen.
Unsere **Bürozeiten**
Das Pfarrbüro ist dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt.
Am Dienstag, den 30. Juni, bleibt das Pfarrbüro geschlossen!
Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314). Während der Bürozeiten ist unsere Gemeindesekretärin Viola Euler für Sie da.

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 25. Juni 2015
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus Abfahrt des Busses: 15.15 Uhr
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Anzeige

Erfahrung und Beratung im Trauerfall
Seit über 100 Jahren

Wir unterstützen Sie bei der traditionellen Erd-, Feuer- und Seebestattung sowie bei Ruheforst, Friedwald oder anonymen Beisetzung.

Erledigung aller Formalitäten, Beratung und Annahme von Zeitungsanzeigen.

Bestattungsvorsorge mit dem Deutschen Institut für Bestattungskultur, kurz DIB genannt.

Bestattungen Linker
35315 Homberg/Ohm
Ernst-Ludwig-Straße 2
Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 25.6.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 27.6.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
Achtung! Der im Gemeindebrief angekündigte Kindergottesdienst wird auf den 4. Juli verschoben!!

Sonntag, 28.6. - 4. Sonntag nach Trinitatis -
11.00 Uhr Kirchspielgottesdienst zum Johannesfest in Zeilbach, Pfr. Harsch
anschl. gemütliches Beisammensein

Donnerstag, 2.7.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 4.7.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen in der Michaeliskirche

Sonntag, 5.7. -5. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Präd. Euler
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Präd. Euler

Schließung des Pfarrbüros wegen Pfarrhaussanierung
Das Pfarrhaus in Ehringshausen muss grundlegend saniert werden. Die Bauarbeiten innerhalb des Hauses werden voraussichtlich bis Ende August abgeschlossen sein. Während einiger Wochen ist das Pfarrhaus unbewohnbar und auch das Pfarrbüro wird geschlossen.
Vom 29. Juni 2015 bis 19. August 2015 ist das Pfarrbüro komplett geschlossen!
Wichtige Bescheinigungen (Patenscheine, Dimissoriale) können in dieser Zeit nur im Dekanatsbüro angefordert werden. Nähere Einzelheiten stehen im neuen Gemeindebrief!
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Vom 29. Juni 2015 bis 19. August 2015 ist das Pfarrbüro komplett geschlossen!

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Sonntag, 28.06.15
Burg-Gemünden
9.30 Uhr Gottesdienst
Bleidenrod
10.45 Uhr Gottesdienst

Montag, 29.06.15
Burg-Gemünden
18.30 Uhr Chorprobe in der Wanngasse 9

Dienstag, 30.06.15
Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr.

Gemeindefest der ev. Kirchengemeinden Burg- und Nieder-Gemünden

Gemünden-Burg-/Nieder-Gemünden (eva). „Wir schauen nach vorn“ lautete das Motto des diesjährigen Gemeindefestes der evangelischen Kirchengemeinden Burg- und Nieder-Gemünden, mit den Ortschaften Bleidenrod, Elpenrod, Hainbach und Otterbach, das am vergangenen Sonntag in und um die Burg-Gemündener Kirche stattfand.
Begonnen wurde am Morgen mit einem festlichen Gottesdienst, der musikalisch unter der Leitung von Sabine Spahn vom Gemündener Frauenchor „Bunielot“ mit Gesang, sowie von Lukas Tauscher am Klavier und Hans-Georg Otterbein am Schlagzeug, begleitet wurde.
Nach einer kurzen Begrüßung durch Pfarrerin Ursula Kadelka, wurde der musikalische Gottesdienst vom Chor mit dem altbekannten aber nach wie vor aktuellen Lied, das bis heute eine große Wirkung hat, „Die Gedanken sind frei“. Als der Text zu diesem Lied im Jahre 1780 entstanden sei, habe die Demokratie noch ihren Weg nach Europa gesucht, so Pfarrerin Kadelka. Dass der Wunsch nach freiem Denken und Handeln damals allerdings nicht von allen geteilt wurde, ja, dass er sogar angesichts der Bedenken, freie Gedanken könnten die übliche Ordnung bedrohen, umstritten war, könne man sich heute kaum noch vorstellen. „Die Gedanken sind frei und wir schauen nach vorne“, das klinge so einfach und selbstverständlich in der heutigen Zeit, so Pfarrerin Kadelka, die im Wechsel mit Ruth Reitz, die jeweiligen Liedtexte, die sich allesamt um Gedanken, Hoffnungen, Träume und Wünsche der Menschen rankten, noch ergänzte und erläuterte.
Pfarrerin Kadelka zu den Gottesdienstbesuchern: „Mit Liedern und Texten möchten wir Sie mitnehmen auf einen Weg nach vorn, vorbei an Wünschen und Hoffnungen“, von denen es die gebe, die sich erfüllten und die, die wie Seifenblasen zerplatzen, so Ruth Reitz ergänzend.
Nach der Lesung aus Psalm 91, indem es darum geht, dass man auf Gott seine Hoffnung setzen kann, er Ruhe vermittelt, wenn man gejagt und gehetzt ist und man sich durch gesandte Engel getragen fühlen kann, erklang vom Chor das Lied: „Send einen Engel“. Es folgte untermalt mit passenden Bildern, im Rahmen einer PowerPoint-Präsentation, das Lied „A Gaelic Blessing“, in dem es voller Zuversicht und Harmonie um Frieden geht, bevor das durch Hildegard Knef bekannte „Für mich soll’s rote Rosen regnen“, an persönliche Zukunftsversionen erinnerte und nachfolgend mit den vom Chor gesungenen Toten Hosen Songs „Altes Fieber“ und „An Tagen wie diesen“ dieses Thema, ebenso wie der Wunsch nach „Unendlichkeit“ schöner Augenblicke, nochmals intensiviert wurde.
Hinsichtlich der Frage nach Perspektiven, so Pfarrerin Kadelka und Ruth Reitz in ihrem Zwiegespräch, seien ja gerade den Christen genügend verrückte Geschichten bekannt, in denen Menschen durch ein ungewöhnliches Handeln für andere plötzlich ganz neue Überzeugungen gewonnen hätten, wie beispielsweise Paulus, der zuerst gegen die Christen war und dann nach einer tiefen Krise selbst zu einem Christen wurde und erlebte, wie sich sein Leben zum Besten wendete. So etwas erlebe man auch heute noch. Da komme einem was in die Quere im Leben und plötzlich sehe man alles mit anderen Augen, sehe das Gute, finde darin ein Fundament. In einem weiteren musikalischen Block erklang vom Chor „Wunder gescheh’n, ich war dabei“, „Darum freu’ ich mich an deiner Güte“, „The voice of heaven“ sowie „Tears in Heaven“ und „Segen“, mit dem der musikalische Gottesdienst nach den Fürbitten und Abkündigungen ausklang.
Auch die gemeinsam mit den Gottesdienstbesuchern gesungenen und von Maren Kadelka auf der Orgel begleiteten Kirchenlieder „Nun aufwärts froh den Blick gewandt“ und „Befiehl du deine Wege“, passten zum Thema „Wir schauen nach vorn“.
Im Anschluss waren die Gäste bei herrlichem Frühsommerwetter zu einem gemütlichen Beisammensein mit Überraschungsbuffet rund um die Burg-Gemündener Kirche eingeladen und wer wollte konnte im Rahmen eines Ratespiels seine Kenntnisse über Kirchentüren und Wetterhähne zu den in den Kirchengemeinden gehörenden Gotteshäusern unter Beweis stellen.
An der Organisation und Durchführung der Veranstaltung waren neben Pfarrerin Ursula Kadelka auch Kirchenvorstandsmitglieder und freiwillige Helferinnen und Helfer der teilnehmenden Kirchengemeinden beteiligt und auch einige Konfirmanden halfen beim Auf- und Abbau und unterstützten die Aktiven im Service.

Der Gemündener Chor „Bunielot“, begleitete unter der musikalischen Leitung von Sabine Spahn, sowie mit Lukas Tauscher am Klavier und Hans-Georg Otterbein am Schlagzeug, musikalisch das Gemeindefest in Burg-Gemünden.

Pfarrerin Ursula Kadelka und Ruth Reitz führten mit Texten zum Thema „Wir schauen nach vorne“ durch den Gottesdienst.

Im Anschluss waren die Gäste bei herrlichem Frühsommerwetter zu einem gemütlichen Beisammensein mit Überraschungsbuffet rund um die Burg-Gemündener Kirche eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 25. Juni 2015
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten (bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 28. Juni 2015 - 4. Sonntag nach Trinitatis -
9 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 29. Juni 2015
19 Uhr 15 Vorübung
20 Uhr 00 Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 28. Juni
09.30 Uhr Zeltgottesdienst zum Stadtfeuerwehrtag in Gontershausen

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Einladung zum Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am **Sonntag**, den **28.06.** feiern wir um **10.30 Uhr** unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu singen, zu beten und zu basteln.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 24.06. **Geburt des hl. Johannes des Täufers**
Hochfest
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.06. **Eleonore**
14.00 Uhr Trauerfeier mit Urnenbeisetzung Herbert Walter Frühauf
18.30 Uhr Gebetskreis

Samstag, 27.06. **Hl. Hemma v. Gurk, hl. Cyrill v. Alexandrien**
16.30 Uhr Andacht zum Abschluss des Sommerfestes im Haus am Goldborn

Sonntag, 28.06. **13. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Krypta

Montag, 29.06. **Petrus und Paulus**
Apostelfürsten
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Samstag, 27.06. **Hl. Hemma v. Gurk, hl. Cyrill v. Alexandrien**
14.00 Uhr Taufe Leander Hofmann

Sonntag, 28.06. **13. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 27.06. **Hl. Hemma v. Gurk, hl. Cyrill v. Alexandrien**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 7765110,
Herrn Kaplan Sebastian Goldner unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 31) 79351112
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr.
(0 66 33) 911924 zu erreichen und die Dekanatsreferentin Hedwig Kluth unter (06631) 7765116.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,75 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Anzeigen

Ein wunderschöner Tag liegt hinter uns.

Wir bedanken uns für die vielen Glückwünsche, Überraschungen und Geschenke zu unserer Hochzeit.

Dominik & Melanie Wagner, geb. Kuhn
mit Phil Wagner, geb. Kuhn

Familienanzeigen online gestalten!

Schritt für Schritt:

01. Öffnen Sie Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de

02. Wo soll Ihre Anzeige erscheinen?
Geben Sie hier den Namen oder die PLZ Ihrer Stadt/Gemeinde ein.

03. Wählen Sie nun den entsprechenden Titel aus.
Klicken Sie auf den korrekten Titel in der angebotenen Auswahl.

04. Wählen Sie die für Ihre Anzeige passende Anzeigen-Art aus:
Familien-Anzeigen | Format-Kleinanzeigen | Fließtext-Kleinanzeigen

05. Erstellen Sie Ihre Anzeige.
Im Editor können Sie nun Ihre Anzeige individuell erstellen.

06. Ihre Anzeige ist fertig erstellt? Klicken Sie bitte auf: Weiter mit Anzeigen-Buchung >

07. Anzeige und Buchungsdaten kontrollieren.
Bitte überprüfen Sie alle Ihre Angaben auf Korrektheit.

08. Alles in Ordnung? Klicken Sie bitte auf: Alles ok, zur Kasse >

09. Kasse.
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaber-Daten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

10. Alle Angaben eingepflegt? Klicken Sie bitte auf: Weiter mit Anzeigen-Buchung >

11. Allgemeine Geschäftsbedingungen.
Lesen Sie sich unsere AGBs durch und bestätigen Sie diese.

12. Sie haben die AGBs bestätigt? Klicken Sie bitte auf: Jetzt zahlungspflichtig bestellen >

13. Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH.
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

breitband
Marburg-Biedenkopf GmbH

LANDKREIS
MARBURG
BIEDENKOPF

Einladung zur

Inbetriebnahme-Veranstaltung

Donnerstag, den 25. Juni 2015

Beginn: 18:30 Uhr

Ort: Bürgerhaus Mardorf
Kleiner Roßdorfer Weg 1

Offizieller Veranstaltungsteil:

- Begrüßung
- Informationen zum Ablauf der Inbetriebnahme
- Möglichkeiten des Anschlusses an das neue Netz
- Vorstellung des Angebots– und Produktportfolio

Im Anschluss (gegen 20.00Uhr) bietet sich Ihnen die Möglichkeit zur individuellen Beratung durch die anwesenden Vertriebs-partner . Sie können an diesem Abend auch einen Vertrags-wechsel beauftragen.

Ihr Bürgermeister
Michael Richter-Plettenberg

Geschäftsführer
Klaus Bernhardt

www.breitband-marburg-biedenkopf.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortsbeirates Roßdorf

Einladung

Am Donnerstag, 2. Juli 2015 findet um 20:00 Uhr die 1. Sitzung des Ortsbeirats Roßdorf in der Sternstube Roßdorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Sachstand Haushalt 2015
3. Umbau Sternstuben
4. Verschiedenes

Amöneburg, 17.06.2015

Maus
Ortsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen sowie des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet
- Trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Pflege- und Hilfeangeboten sowie deren Finanzierung
- Unterstützung bei der Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen.

Offene Sprechstunden im Beratungszentrum (BIP), Am Grün 16, 35037 Marburg:
Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Pflegeberatung
Herr Dieter Kurth
Sozialberatung
Frau Astrid Fichte und Frau Andrea Gockel
Telefon: 06421 405-7401 oder 405-7402 Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, E.Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt West (Biedenkopf)
Offene Sprechstunden im Landratsamt,
Kiesackerstr. 12 , 35216 Biedenkopf
Dienstag und Mittwoch jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06461 79-3118, E-Mail: GSP-West@marburg-biedenkopf.de

Gesundheits- und Pflegestützpunkt Ost (Stadtallendorf)
Offene Sprechstunden im Rathaus/KreisJobCenter, Bahnhofstr. 2, 35260 Stadtallendorf
Dienstag 13:00 Uhr- 15:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Termine bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim nach Vereinbarung.
Telefon: 06428 447-2161, E-Mail: GSP-Ost@marburg-biedenkopf.de

Amöneburger Erddeponie

Die Anlieferung von Erdaushub und Bauschutt ist bei der Firma Erdbau Kais aus Florstadt, anzumelden.
Die Fa. Kais ist wie folgt zu erreichen:
Telefon: 06035 / 207 462, Fax: 06035/ 207 463
Mobil: 0171 / 777 67 44
Email: erdbau.kais@gmx.de

Danke liebe Steuerzahler/innen

Bund erwartet im Rahmen der Steuerschätzung für die deutschen Kommunen 1,1 Mrd. EUR mehr an Steuereinnahmen

Das Bundesministerium der Finanzen hat in einer Pressemitteilung die Ergebnisse der 146. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzung" vom 05. bis 07. Mai 2015 veröffentlicht:
Die öffentlichen Haushalte von Bund, Ländern und Gemeinden können auch in den nächsten Jahren mit einer soliden Einnahmebasis rechnen.

Die Ergebnisse der Steuerschätzung stützen die Erwartungen der Bundesregierung vom März dieses Jahres, die dem Regierungsentwurf zum Nachtragshaushalt 2015 und dem Eckewertebeschluss für den Finanzplan bis 2019 zugrunde liegen. In der Steuerschätzung spiegelt sich die erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland wider, die sich in weiter steigender Beschäftigung, wachsenden Einkommen der privaten Haushalte und stabilen Gewinnen der Unternehmen äußert.

	Ist 2014	Schätzung 2015	Schätzung 2016	Schätzung 2017	Schätzung 2018	Schätzung 2019
1. Bund						
(Mrd. €)	270,7	280,3	293,0	302,4	314,7	326,3
Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)	4,2	3,5	4,6	3,2	4,1	3,7
2. Länder						
(Mrd. €)	254,3	262,6	272,0	281,5	292,2	302,0
Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)	4,1	3,3	3,6	3,5	3,8	3,4
3. Gemeinden						
(Mrd. €)	87,6	91,3	94,8	98,3	101,2	104,8
Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)	3,6	4,2	3,8	3,6	3,0	3,6
4. EU						
(Mrd. €)	31,0	32,3	31,6	33,4	34,6	35,5
Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)	-0,4	4,2	-2,1	5,5	3,7	2,6
5. Steuereinnahmen insgesamt (Mrd. €)	643,6	666,5	691,4	715,5	742,7	768,7
Veränderung gegenüber Vorjahr (v.H.)	3,9	3,6	3,7	3,5	3,8	3,5

Bund und Länder nach Ergänzungszuweisungen, Umsatzsteuerverteilung und Finanzausgleich
Länder ohne, Gemeinden mit Gemeindesteuereinnahmen der Stadtstaaten
Angaben in Mrd. € gerundet; Veränderungsraten aus Angaben in Mio. € errechnet.

Im laufenden Jahr 2015 können Bund, Länder und Gemeinden gegenüber der letzten Steuerschätzung vom November 2014 insgesamt um 6,3 Mrd. Euro höhere Steuereinnahmen erwarten. Für den Bund ergeben sich dabei Mehreinnahmen von 2,2 Mrd. Euro, die im Regierungsentwurf des Nachtragshaushalts 2015 bereits eingeplant sind.

Für die Länder werden für 2015 Mehreinnahmen von 2,9 Mrd. Euro gegenüber der Steuerschätzung vom November 2014 prognostiziert. Die Einnahmeerwartungen für die Gemeinden liegen um 1,1 Mrd. Euro über der Schätzung vom November. Auch in den Jahren 2016 bis 2019 wird das Steueraufkommen insgesamt betrachtet über dem Schätzergebnis vom November 2014 liegen.

Für 2016 hat der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ seine Prognose um insgesamt 7,8 Mrd. Euro erhöht (davon Bund: 3,0 Mrd. Euro, Länder: 3,5 Mrd. Euro, Gemeinden: 1,2 Mrd. Euro). Für das Jahr 2017 werden Steuermehreinnahmen von insgesamt 7,7 Mrd. Euro erwartet (davon Bund: 3,1 Mrd. Euro, Länder: 3,3 Mrd. Euro, Gemeinden: 1,1 Mrd. Euro). Im Jahr 2018 können die öffentlichen Haushalte mit höheren Steuermehreinnahmen im Umfang von 8,1 Mrd. Euro rechnen (davon Bund: 3,8 Mrd. Euro, Länder: 3,6 Mrd. Euro, Gemeinden: 0,4 Mrd. Euro). Die Steuermehreinnahmen für 2019 werden auf insgesamt 8,4 Mrd. Euro geschätzt (davon Bund: 4,0 Mrd. Euro, Länder: 3,7 Mrd. Euro, Gemeinden: 0,3 Mrd. Euro). Trotz der grundsätzlich positiven Stimmung müssen die Hessischen Kommunen gegenüber den bisherigen Planungen Abstriche machen, da mit der Steuerschätzung die Orientierungsdaten des Landes Hessen für 2016 überholt sind. Bei der Einkommenssteuer ist jetzt ein Zuwachs von 4,8 statt 5,5%, zu erwarten. In der Stadt Amöneburg wiegt als schwerer ein Zuwachs bei der Gewerbsteuer von 3,9 statt 3,0 Prozent.

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack
Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 01.07.2015, in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf, abgeholt.

Exkursion zum Rüdigheimer „Kreuzwartküppel“:

Ein botanisches Kleinod in Verbindung mit Kultur- und Landschaftsgeschichte kennen lernen
Am Sonntag, 28. Juni 2015, ab 14.30 Uhr
Marburg-Biedenkopf – Im Rahmen einer öffentlichen Exkursion stellt der Landkreis Marburg-Biedenkopf mit dem Fachbereich Bauen, Wasser- und Naturschutz den Rüdigheimer „Kreuzwartküppel“ als botanisches Kleinod in Verbindung mit Kultur- und Landschaftsgeschichte vor. Die Exkursion findet am Sonntag, 28. Juni 2015, ab 14:30 Uhr statt.

Der Rüdigheimer „Kreuzwartküppel“ befindet sich am östlichen Ortsrand von Amöneburg-Rüdigheim. Seine unmittelbare Umgebung ist nicht nur botanisch höchst interessant. Der „Kreuzwartküppel“ bietet sich auch als Informationspunkt zur Kultur- und Landschaftsgeschichte an. Die Exkursion beginnt an der Rüdigheimer Kirche – nicht ohne Grund, denn der Warthügel wird seit langem von einem steinernen Kreuz geziert, das auf Verbindungen zur Kirche hinweist. Dr. Paul Lang aus Rüdigheim wird sie den Exkursionsteilnehmern vorstellen.
Schon auf dem anschließenden Weg zum „Kreuzwartküppel“ werden Besonderheiten der Pflanzenwelt gezeigt. Auf dem „Kreuzwartküppel“ selbst wird Reinhard Forst aus Amöneburg erläutern, wie die frühe Erdgeschichte – vor allem auch vulkanische Ereignisse – die Landschaft um Amöneburg und Rüdigheim prägte. Neben dem Warthügel werden benachbarte Erhebungen besucht, die sich durch alte, knorrige Eichen und eine botanische Besonderheit auszeichnen.
Bei der Veranstaltung soll es auch darum gehen, wie sich derartige Landschaftsbereiche unter den gegenwärtigen Bedingungen sichern und vielleicht sogar aufwerten lassen. Neben einem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde werden deshalb auch der Erste Kreisbeigeordnete und Naturschutzdezernent des Kreises Marian Zachow sowie der Bürgermeister der Stadt Amöneburg, Michael Richter-Plettenberg, an der Exkursion teilnehmen.
Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung sowie ein Fernglas (falls vorhanden) sind empfehlenswert. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben. Für Rückfragen steht die Untere Naturschutzbehörde unter der Telefonnummer 06421 405-1394 zur Verfügung.

Das Ordnungsamt informiert

Illegale Abfalldeponien im Stadtgebiet Amöneburg

In den letzten Jahren hat es sich bei vielen Bürgern der Stadt Amöneburg eingebürgert, Gartenabfälle illegal in der Gemarkung des Heimatortes zu entsorgen. Dadurch sind zum Teil riesige Illegale Deponien entstanden, die größer als so mancher Garten sind, aus dem die Abfälle stammen.
Der Magistrat der Stadt Amöneburg hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese illegalen Deponien langfristig aus der Natur zu verbannen.

Als ersten Schritt haben die Mitarbeiter des Bauhofes die riesigen Mengen an Abfällen beseitigt.
An den prägnantesten Plätzen wurde mit diesen Hinweisschildern auf etwas hingewiesen, was eigentlich selbstverständlich ist.
Scheinbar gibt es immer noch Personen, die das nicht akzeptieren wollen.

So wurde das Hinweisschild in der Gemarkung „Auf der Warte“, Gemarkung Roßdorf, bereits wenige Tage nach dem Aufstellen mutwillig umgeworfen.
Dieses Verhalten wird der Magistrat der Stadt Amöneburg nicht tolerieren. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung erstattet. Für sachdienliche Hinweise (auf Wunsch vertraulich) sind wir dankbar. Darüber hinaus wird zukünftig jede illegale Abfallbeseitigung zur Anzeige gebracht.

Kostenlose Rücknahme leerer Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen

Die Sammlungen PAMIRA 2015 haben am 26.05.2015 begonnen.
Am 01.7. und 02.07.2015, in der Zeit von 07.30 Uhr bis 16.30 Uhr (mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr) können Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen bei nachstehender Sammelstelle abgegeben werden:
Firma Roth Agrarhandel, Alsfelder Straße 84, Kirchhain
Tel. 06422/929712, Fax 06422/929790.

8. Amöneburger KulturSpektakel: ein Gewinn für Amöneburg

Das 8.Amöneburger KulturSpektakel stand in diesem Jahr ganz unter dem Zeichen „Stimme“. Deshalb trug nicht nur der Veranstaltungsflyer, der in dreißigtausend Stück Auflage in der Region verteilt wurde, einen singenden Mund auf dem Titel, sondern auch der Turm in der Schlossruine wurde von einem Kunstwerk geziert, dass auch noch hängt. Wie fast immer beim KulturSpektakel steht der Turm im Mittelpunkt einer Kunstaktion.

In diesem Jahr waren es die Mitglieder des Fördervereins KulturSpektakel, die die Aktion, besteht aus 26 großformatigen, aus Polydur ausgeschnittenen und kunstvoll bemalten Mündern realisierten und finanzierte.

Bereits am ersten Tag ging es los mit herrlichem Tenorgesang der tenöre4you, die es sich auf ihrer diesjährigen Tournee nicht nehmen ließen in der Schlossruine zu gastieren. Rund 150 Zuschauerinnen genossen die klassischen Stücke aus Musik, Film und Klassik, die professionell vorgetragen wurden. Auch wenn der erste Abend beim KulturSpektakel gegen Ende etwas kühl war, war es ein gelungener Auftakt.

Und das Wetter wurde immer besser und wärmer, und die Stadt Amöneburg und der Förderverein konnten sich über eine trockene Veranstaltung freuen.

Am Donnerstag gab es dann die Hommage an den großen Komiker und Schauspieler Loriot. Der Dramatische Verein Rauischholzhausen, der seit einigen Jahren seine Wahlheimat in Mardorf hat, dort übt und spielt, zeigte sein Programm „Und morgen bringe ich sie um“, mit dem er bereits im Herbst 2014 im Saal Raabe in Mardorf einen großen Erfolg gefeiert hatte.

In zwei Teilen wurden klassische Sketche von Loriot auf erfrischende Art präsentiert und teilweise unter der Regie Christine Reinhardts vom Hessischen Landestheater neu interpretiert. Dazwischen gab es Texte und Unterhaltsames aus dem Leben des Künstlers Loriot. Das Publikum ging vom ersten Sketch an mit, so dass auch die Akteure einen Riesenspaß hatten. Zum ersten Mal ist es mit dieser Produktion gelungen eine Laientheatergruppe aus der Region auf die Bühnenbretter des KulturSpektakels mit einer großen Produktion zu holen. Damit wird das KulturSpektakel seinem Anspruch gerecht Kultur aus der Region zu präsentieren, und das auf eine Art und Weise, die sie auch für ein überörtliches Publikum interessant macht und damit imagebildend für die Stadt Amöneburg wirkt.

Das Thema Stimme war dann bestimmender Anteil des dritten Abends. Unter dem Titel „Songster“ wurde ein Gesangswettbewerb im Stile der Fernsehsendung „The Voice auf Germany“ durchgeführt. Vom Organisationsaufwand war das die größte Herausforderung. Schließlich galt es die Zielzahl von 400 Besuchern zu erreichen, was auch gelang. Insgesamt präsentierten sich zwölf Gesangstalente aus der mittelhessischen Region ihrem Publikum und eine wundervolle Jury lobte die Beiträge und gab Tipps für die weitere Gesangskarriere. Die aus den Fernsehshows von The Voice bekannte Akina Ingold aus Mannheim, die dort an der Pop Akademie studiert, gab ein kleines Konzert und bereicherte die Jury mit fachkundigen und netten Kommentaren.

Es war ein Abend den viele in guter Erinnerung behalten werden, sowohl Teilnehmer_innen als auch Besucher. Auch die Organisatoren zeigten sich hoch zufrieden mit diesem Abend und überlegen nun, ob die Veranstaltung im nächsten Jahr eine Wiederholung erfahren soll.Am Samstag den 13. Juni 2015 dann der Höhepunkt: Zum achten Mal in Folge das Softeiskonzert im „Wohnzimmer“ der starken Coverband, die seit Jahrzehnten in unserer Region unterwegs ist und die von den beiden Mardorfer Musikern Werner und Gerhard Eismann geprägt wird. Beim KulturSpektakel spiel die Jungs für eine eher bescheidene Gage und sorgen mit immer fast 500 durstigen Gästen für die wirtschaftliche Basis der Veranstaltung. Die Vorgruppe Glassbowstones aus Mardorf/Erfurtshausen, bereits zum dritten Mal in Folge dabei heizte dem Publikum mächtig ein, nachdem ein paar frische Jungs mit dem Namen Bazooka Groove Club den Abend starteten. Für eine professionelle Lichtshow und den perfekten Sound sorgte die Veranstaltungsfirma Flashlight.

Am Sonntag gab es dann kein großes Experiment, sondern einen Jazzbrunch im Zwinger mit dem feinsten Dixieland-Jazz von der Stable Sound Brassband. Die Karten gab es nur im Vorverkauf. Für feinstes Essen unter freiem Himmel sorgte die Erfurtshäuser Vereinsgemeinschaft, die überhaupt während allen KulturSpektakel Tagen die Essensverpflegung übernommen hatte und diese Aufgabe erneut mit viel Phantasie, Witz und Fleiß meisterte.

Aber mit dem Sonntag war das diesjährige Spektakel noch nicht beendet, denn seit Jahren nutzen die Veranstalter den Mittelhessischen KinderkulturSommer, der tolle Angebote für Kinder bietet und diese bezuschusst. So konnten die Kindergartenkinder am Montag „die Olchis räumen auf“ sehen und die Grundschulkinder die Kinderockband „PiaNino“ erleben. Etwa 350 Kinder nahmen daran teil. Alles in Allem hatte das Amöneburger KulturSpektakel 1.700 Zuschauer, und es werden noch einmal tausend erwartet wenn am 05. September 2015 die „Nacht der Keller“ rund um den Amöneburger Marktplatz in ihre dritte Auflage geht.

Wer einen Keller oder einen interessanten Programmpunkt zur Verfügung stellen möchte ist aufgerufen sich zu melden, z.B. per Mail an: kulturspektakel@amoeneburg.de .

Das diesjährige KulturSpektakel profitierte vom guten Wetter und noch mehr Sponsoren, besonders aber von den guten Ideen und der Tatkraft seiner Mitglieder und Freunde.

Die Stadt Amöneburg dankt an dieser Stelle auch im Namen des Fördervereins bei all denjenigen, die dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung bei Vielen als „bestes KulturSpektakel“ in Erinnerung bleiben wird.

Doch besser geht immer, oder? Die Organisatoren werden in Kürze alle Daten und Fakten sichten und Pläne für die Zukunft machen.

Wirtschaftlich gesehen war das diesjährige Spektakel ein Erfolg. Sieht man von den Personalaufwendungen der Stadtverwaltung ab, die man unter Wirtschaftsförderung oder Stadtmarketingmaßnahmen verbuchen kann, wurde ein Überschuss erwirtschaftet.

Die Nacht der Keller am 05.09.2015

Bauunternehmen

sk-aktivbau.de

• Neubauten • An- und Umbauten
• Maurer- und Betonarbeiten
• Pflasterarbeiten

sk-aktivbau GmbH
Inh. Steffen Köhler
Schubertstraße 15 · 35325 Mücke/Ober-Ohmen
Handy 0172/6943488 · E-Mail: info@sk-aktivbau.de

Jubiläumsfest

im Seniorenzentrum Goldborn

– Anzeige –

HOMBERG. Mit einem bunten Sommerfest wollen am 27. Juni Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter mit vielen Gästen aus Homberg und Umgebung das fünfjährige Bestehen des Seniorenzentrums Goldborn feiern. Herzlich dazu eingeladen sind alle Bürger der Region.

„Wir freuen uns auf viele Gäste“, sagt Snjezana Zirkler, Senioren-Beraterin der Einrichtung im Homberger Mühltal, „die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm, das wirklich allen Altersklassen gerecht wird.“ Für Kinder hat das Team neben einer Hüpfburg auch ein Kinderschminken oder beispielsweise einen Luftballon-Wettbewerb organisiert. Bei den Älteren sollen Volksmusik-Hits und unterschiedliche Tanzaufführungen für ein buntes Unterhaltungsprogramm der guten Laune sorgen.

Aber auch kulinarisch soll das Jubiläums-Sommerfest zum fünfjährigen Bestehen der Einrichtung nachhaltig die Gäste begeistern: Spanferkel vom Grill, Steaks, Würstchen und verschiedene Salatsorten haben die Küchenchefs als Highlights vorgemerkt. Ausklingen wird das Fest dann am Nachmittag bei Kaffee und verschiedenen, selbstgebackenen Kuchen. Los geht es am Samstag, dem 27. Juni, ab 11:00 Uhr im Mühltal 9 in Homberg.

- Anzeige -

EAM-Stiftung: Noch bis 30. Juni um Fördermittel bewerben

Endspurt in der Bewerbung um Fördermittel: Noch bis zum 30. Juni können sich gemeinnützige Körperschaften (z. B. Vereine und Verbände) aus dem Geschäftsgebiet der EAM um die diesjährigen Fördermittel der EAM-Stiftung bewerben. Ausgeschrieben sind in diesem Jahr die Förderzwecke „Behinderten- und Rehabilitationssport“ sowie „Wohlfahrtswesen“. Insgesamt vergibt der regionale Energieversorger in diesem Jahr 55.000 Euro.

„Bereits im zehnten Jahr unterstützen wir mit unserer Stiftung wieder wichtige gemeinnützige Projekte in der Region“, erklärt Georg von Meibom, EAM-Geschäftsführer und Mitglied des Stiftungsvorstandes. „Als rein kommunales Unternehmen ist es für uns besonders wichtig, dass wir die gemeinnützige Arbeit in unserem Geschäftsgebiet fördern und auf diese Weise soziale Verantwortung übernehmen.“ Um Fördermittel erhalten zu können, sei es wichtig, dass sich die eingereichten Projekte thematisch ausschließlich mit den Bereichen „Behinderten- und Rehabilitationssport“ sowie „Wohlfahrtswesen“ beschäftigen.

Schriftliche Bewerbungen mit gültigem Freistellungsbescheid erforderlich

Schriftliche Bewerbungen können bis zum 30. Juni 2015 an folgende Adresse gesendet werden: EAM-Stiftung, Stiftungsvorstand, Monteverdistraße 2, 34131 Kassel. Das Antragsformular sowie weitere Informationen zur Ausschreibung der EAM-Stiftung finden Interessierte im Internet unter www.EAM.de. Die Bewerbungsunterlagen (max. zwei DIN-A4-Seiten) sollten Angaben zu der Projektart und dem -ziel sowie der vorgesehenen Mittelverwendung enthalten. Beizufügen ist ebenfalls ein gültiger Freistellungsbescheid des zuständigen Finanzamtes für mindestens einen der genannten Förderzwecke. Die Entscheidung über die Vergabe der Fördermittel erfolgt im Herbst.

EAM ENERGIE AUS DER MITTE

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

ASA GbR • Partyzelte •
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie
Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin **Partyzelte**
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.
Aktuelle Preisliste im Internet.

Der perfekte Gruß
wittich.de/familienanzeigen

Küchenstudio
Lapp
GK GUTE KÜCHEN
Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket
...alles aus einer Hand!
Küchen zum Wohlfühlen
Betriebsferien vom 15. 6. bis 27. 6. 2015.
Ab dem 29. 6. 2015 sind wir wie gewohnt wieder für Sie da.
Besuchen Sie uns
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de
Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Ihr Stromzähler ist umgestellt. Ihre Rechnung noch nicht?

PHASE 2
Stellen Sie um!

0561 9330-9350

Kleine Umstellung, große Wirkung.
Wenn Sie Kunde der EAM werden wollen:
Ein Anruf bis zum 31.8.2015 genügt.
www.rechnung-umstellen.de

EAM
ENERGIE AUS DER MITTE

Abfuhrkalender J U L I 2015

1	Mittwoch	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
2	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim sowie Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
3	Freitag	Restmüll in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf
4	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
5	Sonntag	
6	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
7	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
8	Mittwoch	Kompost in Roßdorf
9	Donnerstag	
10	Freitag	
11	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
12	Sonntag	
13	Montag	
14	Dienstag	
15	Mittwoch	
16	Donnerstag	Papier in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
17	Freitag	Papier in Mardorf und Roßdorf
18	Samstag	
19	Sonntag	
20	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
21	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
22	Mittwoch	Kompost in Roßdorf
23	Donnerstag	
24	Freitag	
25	Samstag	
26	Sonntag	
27	Montag	
28	Dienstag	
29	Mittwoch	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
30	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim sowie Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
31	Freitag	Restmüll in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

MARBURG-BIEDENKOPF
VEREINSMESSE
Stadtallendorf, 19. Juli 2015

Schon vier Mal erfolgreich in Marburg, jetzt im ganzen Landkreis: am 19. Juli findet die Vereinsmesse Marburg-Biedenkopf statt!

Die Vereinsmesse...

- ☑ gibt Vereinen und Non-Profit-Organisationen aus der Region – egal ob klein oder groß – die Gelegenheit, ihre Arbeit zu präsentieren
- ☑ ist ein Forum für Kontakte, Ideen und Zusammenarbeit
- ☑ wirbt für eine Kultur des Engagements und Miteinanders
- ☑ bietet die Möglichkeit, Interessierte zu erreichen.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf unterstützt die Vereinsmesse ebenso wie die Stadt Marburg, und das Land Hessen, weil für alle die Förderung des Ehrenamts ein wichtiges Ziel ist. Die Stadt Stadtallendorf überlässt die Stadthalle – auch das eine willkommene Förderung.
Soziale Arbeit, Kultur, Sport, Heimatpflege – die Gemeinwohlorientierung der Vereine ist eine Stütze für das Zusammenleben. Der Mensch steht im Mittelpunkt.
Vereine sind in Bewegung. Sie stehen immer wieder vor neuen Herausforderungen. Die Vereinsmesse gibt Anstöße, neue Wege zu gehen.

Vereinsmesse Marburg-Biedenkopf
Sonntag, 19. Juli 2015 – 11:00 bis 17:00 Uhr
Stadthalle Stadtallendorf

Die Messe zum Mitmachen
Präsentationen an den Ständen oder Beiträge für das Bühnenprogramm sollen dem Publikum einen unterhaltsamen und informativen Nachmittag bieten. Alle Vereine und Non-Profit-Organisationen sind aufgerufen, sich an der Gestaltung der Vereinsmesse aktiv zu beteiligen.

Die Messe zum Mitreden
Der Veranstalter, Arbeit und Bildung e. V. aus Marburg, bereitet – mit Unterstützung der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf – ein fachliches Begleitprogramm vor, das sich an Aktive in Vereinen und Interessierte richtet. In Vorbereitung (Stand: Mai 2015) sind:

- ☑ Beschäftigungsmöglichkeiten in Vereinen (z. B. Praktikum, 450-Euro-Jobs, geförderte Beschäftigung) – Möglichkeiten und Fallstricke
- ☑ Freiwilligendienste – Präsentation der Möglichkeiten vor Ort
- ☑ Flüchtlinge Willkommen heißen – wie können Vereine helfen?

Rahmendaten
Messezeit: Sonntag, 19. Juli 2015, 11:00 bis 17:00 Uhr. Eröffnung mit Bürgermeister Christian Somogyi, Abschluss mit Landrätin Kirsten Fründt.
Aufbau: Samstag und Sonntag Vormittag.
Kosten: Die Teilnahme ist durch die Förderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Stadt Marburg kostenlos. Jeder Teilnehmer erhält auf Wunsch Tisch, Stühle und Stellwand, kann aber auch seinen eigenen Stand mitbringen.
Ausführliche Informationen: www.vereinsmesse-marburg.de

Kontakt und Anmeldung
Arbeit und Bildung e. V.
Steffen Rink (Organisation)
Krummbogen 3 – 35039 Marburg
Tel.: (06421) 96 36-34 – Mobil: (0151) 560 60 851
vereinsmesse@arbeit-und-bildung.de
www.vereinsmesse-marburg.de

Öffentliche Stadtführungen

Von April bis Oktober werden jeden ersten Sonntag im Monat Öffentliche Stadtführungen angeboten.
Termine 2015
05.07.2015
02.08.2015
06.09.2015
04.10.2015
Interessierte treffen sich um 14.00 Uhr beim Brunnen am Marktplatz (auf der oberen Seite mit Martinsfigur). Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 3,00 €.
Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

in Mardorf
Herrn Herbert Hampl, Steingarten 12, am 25.06., 81 Jahre
Herrn Alexander Baumgarten, Waldblick 3, am 26.06., 86 Jahre

in Roßdorf
Frau Regina Stock, Orchideenweg 7, am 26.06., 76 Jahre
Frau Hildegard Distler, Vorderstraße 5, am 28.06., 74 Jahre
Frau Klothilde Stranghöner, Rosenweg 2, am 01.07., 77 Jahre

in Erfurtshausen
Herrn Theobald Preis, Ringstraße 12, am 29.06., 78 Jahre
Allen Jubilaren wünschen wir alles Liebe und Gute, vor allem aber Gesundheit.

Anzeige

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Anzeige

Pfeil & Rühl
Inhaber: Karin Rink

Bestattungen aller Art

Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Kirchliche Nachrichten

SEELSORGEEINHEIT
AMÖNEBURG | GEMEINSAM GLAUBEN LEBEN

Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus | Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdigheim - St. Antonius d. E. | Erfurtshausen - St. Michael

Samstag, 27. Juni 2015

Mardorf: **15.00 Uhr**
Trauung Thomas Greib und Annika Schick

Rüdigheim: **Kollekte: für die Kirchengemeinde**
17.30 Uhr Vorabendmesse
für Pius Kappel, Tochter Erika, Alfons und Theresia Feußner und +Ang./ Aloysius und Regina Wachtel und +Ang./ Aloys Dörr und Hedwig Viertelhausen/ verstorbene Eltern und Geschwister

Erfurtshausen: **Kollekte: für die Kirchenrenovierung**
19.00 Uhr Vorabendmesse
für Konstantin Zimmer und Ang./ Katharina Bornträger und +Ang./ Heinrich Bornträger und Ehefrau Maria Katharina/ +Eltern und Großeltern/ Johannes und Felicitas Kwoka und Ang./ Wilhelmine und Karl Fischer und +Eltern

Amöneburg: **20.00 Uhr Konzert der Chorgemeinschaft der Stiftsschule in der Stiftskirche** - Schuberts Messe und Werke von Mendelsohn zum Thema „Wer nur den lieben Gott lässt walten“
Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten!

Sonntag, 28. Juni 2015 - 13. Sonntag im Jahreskreis (B)
Kollekte: für die Kirchensanierung (Amöneburg/Mardorf/Roßdorf)

Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
3. Sterbeamt Gottfried Gockel/ für Paul Heinrich Nau, lebende und +Ang./ Anna Gertrud Ivo und Ehemann Heinrich/ Friederike Schick/ Aloysius Gockel, lebende und +Ang./ Karl Josef Kräling

Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe -**
mitgestaltet vom Kirchenchor
für Annelore Lutzke, geb. Michel/ Angehörige der Familien Dickhaut und Haldorn
Anschließend herzliche Einladung zum Pfarrfest im Pfarrgarten

Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe**
für Rudolf Stumpf/ Theresia Weitzel und +Ang.

Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**

Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet

Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***

Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

Montag, 29. Juni 2015 - Hl. Petrus und Hl. Paulus, Hochfest
Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
für Peter Schick
Amöneburg: **19.00 Uhr Hl. Messe in der Stiftskirche**
für Gertrud Maus (Jtg.)

Dienstag, 30. Juni 2015 -
Die ersten Hl. Märtyrer der Stadt Rom
Mardorf: **09.00 Uhr keine!!** Hl. Messe
Amöneburg: **19.00 Uhr keine!!** Hl. Messe
Roßdorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 01. Juli 2015
Amöneburg: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet
Rüdigheim: **19.00 Uhr** Hl. Messe
für lebende und +Ang. der Familie Fischer/ zu Ehren der Muttergottes in einem besonderen Anliegen
Erfurtshausen: **19.00 Uhr** Hl. Messe
Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Donnerstag, 02. Juli 2015 - Mariä Heimsuchung, Fest
Roßdorf: **19.00 Uhr** Hl. Messe
für Alfred Luzius, lebende und +Ang./ Katharina Fischer (Jtg.) und Geschwister
Mardorf: **19.00 Uhr** Rosenkranzgebet

Freitag, 03. Juli 2015 -
Hl. Apostel Thomas/Herz-Jesu-Freitag
Amöneburg: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
mit sakramentalem Segen
für Paula Hübner
Mardorf: **18.15 Uhr** Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Hl. Messe
mit sakramentalem Segen
für Franz Josef und Maria Katharina Fischer und +Eltern/ +Tanten und Onkeln/ lebende und +Mitglieder der Ehrenwache

Samstag, 04. Juli 2015
Rüdigheim: **Kollekte: für die Weltkirche („Peterspfennig")**
17.30 Uhr Vorabendmesse
3. Sterbeamt Irmgard Feußner/ für Theresia Wieber/ Theresia und Theodor Bieker und +Ang./ Therese Angela Wieber, Alfred und Veronika Feußner, Agatha Dauzenroth, Julius und Pauline Otte und +Ang./ Angehörige der Familien Höpp und Preis/ Hedwig Kraus/ Pauline und Josef Schraub, Maria Schraub, Anna und Paul Dörr/ der Muttergottes zum Dank
Erfurtshausen: **Kollekte: für die Weltkirche („Peterspfennig")**
19.00 Uhr Vorabendmesse
3. Sterbeamt für Adolf Föth/ für Otto und Maria Schick/ Josef Riehl, Eltern und Geschwister/ Wilhelm und Therese Preis und Geschwister/ in besonderer Meinung
Heinrich Wagner und +Ang.

Sonntag, 05. Juli 2015 - 14. Sonntag im Jahreskreis (B)
Kollekte: für die Weltkirche („Peterspfennig")
Mardorf: **09.00 Uhr Hl. Messe**
2. Sterbeamt für Regine Friederike Dörr/ für Edmund Schick (Jtg.) und Sohn Lothar/ Wilhelm Greb (Jtg.) zu Ehren des kostbaren Blutes/ Pius Diehl und Ang./ Agnes und Anton Josef Gockel, +Kinder, Ilse Damm und +Ang./ zur hl. Mutter Gottes aus Dankbarkeit und göttlichen Vorsehung/ zum hl. Josef
Amöneburg: **10.15 Uhr Hl. Messe**
musikalisch mitgestaltet von der Gruppe Zwischentöne
für die Pfarrgemeinde - 3. Sterbeamt Maria Müller
Roßdorf: **10.30 Uhr Hl. Messe**
Rüdigheim: **14.30 Uhr Taufe Frederik Thanatorn Höpp**
Amöneburg: **18.00 Uhr Feierliche Vesper mit sakramentalem Segen**
Mardorf: **18.30 Uhr** Rosenkranzgebet
Stadtallendorf: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in Christkönig***
Marburg: ***18.00 Uhr Sonntagabendmesse in der Kugelkirche***

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Einladung zum Gottesdienst

am 28. Juni – 4. nach Trinitatis
Amöneburg 11.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 28.6. 4. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst zur Diamantenen Konfirmation (m. Abendmahl)

Wochenspruch
Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
(Gal 6,2)

Gemeindeveranstaltungen
Dienstag 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
19.15 Uhr Flöten

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Mittwoch, 24. 6.
19.00 Uhr Frauenhilfe und Frauenkries Eisessen in der Eisdiele

Samstag, 27. 6.
Konfirmandentag in Marburg von 10.30h bis 13.30h.
Treffpunkt an der Elisabethkirche

Sonntag, 28. 6.
Taufgottesdienst Schweinsberg

Auf der Suche nach den Gründern von morgen

Deutsches business@school-Finale in München München

Was ändert sich durch den Einfluss der Digitalisierung in der Wirtschaftswelt? Inwiefern verändern sie neue Finanzierungsmodelle wie Crowdfunding? Wie wird die Wirtschaft von Schülern heute wahrgenommen und was bedeutet das für eine neue Gründergeneration? Lassen Sie sich überraschen: Als Höhepunkt der Bildungsinitiative von The Boston Consulting Group entwickelten Schülerteams in den vergangenen Wochen eine eigene Geschäftsidee inklusive Businessplan. Bei den Regionalentscheiden haben wir die besten Geschäftsideen deutschlandweit gefunden, die nun beim großen Finale einer namhaften Wirtschaftsjury vorgestellt werden, darunter z.B.: * Sabine Eckhardt, Geschäftsführerin, SevenOne Media GmbH; Geschäftsführerin, SevenOne AdFactory GmbH * Carsten Kratz, Senior Partner and Managing Director, The Boston Consulting Group * Jürgen Kunz, Senior Vice President Northern Europe & Managing Director Germany, ORACLE Deutschland B.V. & Co. KG * Dr. Edeltraud Leibrock, Mitglied des Vorstands, KfW Bankengruppe * William E. Moeller III, Consul General, U.S. Consulate General Munich * Albert Reicherzer, Bereichsvorstand Group Organisation & Security, Commerzbank AG Montag, den 22. Juni 2015, ab 16:30 The Boston Consulting Group Ludwigstraße 21, 80539 München Bei den Regionalentscheiden in den vergangenen Wochen haben sich folgende Teams für den Einzug ins deutschlandweite Finale qualifiziert: * RE Baden-Württemberg: Kreisgymnasium Riedlingen: advanced pot – ein Blumentopf mit automatischer Bewässerung * RE Bayern Süd: N.N., der Regionalentscheid ist am Montag, 15.6.2015 * RE Berlin/Brandenburg/ Mecklenburg-Vorpommern/Sachsen: Anton-Philipp-Reclam Gymnasium, Leipzig: KOFY – Müsliriegel zur Leistungssteigerung, vegan und bio * RE Hamburg/Niedersachsen/Schleswig-Holstein: Gymnasium Ohmoor, Hamburg: „GardenShip" – Vermittlungsplattform zum Garten-Teilen * Re Hessen Ost/Bayern Nord: Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, Schweinfurt: L.A.S. Light Attachment Systems – Adapter zum Befestigen von Warnlichtern auf Verkehrsleitkegeln * RE Hessen West/Rheinland-Pfalz: Graf-Stauffenberg-Gymnasium, Flörsheim: B-MAG – klappbares Kunststoffbrett mit abnehmbaren Griffen zum Backen * RE NRW Süd: Erzbischöfliche Liebfrauenschule, Köln: IDS – Stoppmechanismus, der das Anschlagen von Autotüren verhindert * RE NRW Nord: Bischöfliche Marienschule, Mönchengladbach: MDS – Mobile Device Security „mobisec" – Diebstahl- und Fallsicherung für Smartphones Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Gern können Sie mit den Schülern, Lehrern und Betreuern zwischen der Vor- und Hauptrunde von 16:00 bis 16:30 Uhr oder nach 20:00 Uhr Interviews führen und Fotos machen. Bitte informieren Sie uns, ob Sie teilnehmen werden. Sollten Sie verhindert sein, erhalten Sie alle wichtigen Informationen zu den Platzierungen ab 20:30 Uhr bei Bettina Bork, 0170 / 334 3235. Mit business@school, der Bildungsinitiative der Unternehmensberatung The Boston Consulting Group (BCG), lernen jedes Jahr rund 2.000 Schüler in drei Phasen praxisnah wirtschaftliche Zusammenhänge kennen. Unterstützt werden sie dabei von rund 300 Lehrern und 500 Betreuern aus über 20 namhaften Unternehmen und von BCG.

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485
Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2270

http://www.buergerverein-mardorf.de/mitglied-werden/

Einladung

zum Seniorentreffpunkt in Rüdigheim

Am Donnerstag, 25. Juni 2015
fahren wir gemeinsam in die Eisdiele
Treffpunkt: 15:00 Uhr an der Bushaltestelle
Im Juli und August ist Sommerpause.
Das erste Treffen nach der Pause ist dann am Donnerstag,
24. September 2015 um 15.00 Uhr im Jugendheim.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Veranstaltungen für Senioren 2015

JULI

Veranstaltung:	Mittagstisch Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Immer dienstags und donnerstags 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Mittagstisch Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs 12.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	moment! motorisches + mentales Training – Bewegungsangebot für Körper und Geist
Datum / Uhrzeit:	Immer montags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
Datum / Uhrzeit:	Immer freitags von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Offener Senioren-Stammtisch
Datum / Uhrzeit:	Immer am zweiten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Fit im Alter Leitung: Frau Schick, Heilpädagogin
Datum / Uhrzeit:	Immer freitags von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Ort:	Gemeenshaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorengymnastik Erfurtshausen
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Erfurtshausen

Veranstaltung:	Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. (Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten)
Datum / Uhrzeit:	Montag, 06.07.2015 ab 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Fit für Senioren
Datum / Uhrzeit:	Montag, 06.07.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 13.07.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 20.07.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 27.07.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Mehrzweckhalle Roßdorf

Veranstaltung:	Offener Seniorentreffpunkt Amöneburg
Datum / Uhrzeit:	Donnerstag, 09.07.2015 ab 15.00 Uhr Donnerstag, 23.07.2015 ab 15.00 Uhr
Ort:	Bürgerstuben Amöneburg

Veranstaltung:	Spielenachmittag Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 08.07.2015 von 14.30 – 17.00 Uhr Mittwoch, 22.07.2015 von 14.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins)
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 28.07.2015 von 17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Änderungen vorbehalten!
Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen im Ohmtalboten.

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht

Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Vereine und Verbände

Chorgemeinschaft der Stiftsschule Amöneburg

singt Schuberts G-Dur Messe

Von Freunden, Lehrern und Betrügern

Am 27. Juni um 20:00 Uhr in der Stiftsskirche Amöneburg und am 28. Juni um 17:00 Uhr in St. Michael Stadtallendorf präsentiert die Chorgemeinschaft der Stiftsschule St. Johann geistliche Chormusik der Klassik und Romantik. Im Mittelpunkt stehen hierbei die G-Dur Messe von Franz Schubert sowie die Choralkantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Umrahmt werden diese Kompositionen durch kleinere Werke von Komponisten wie Antonio Salieri, einem Lehrer Schuberts, und Franz Lachner, der zum Freundeskreis Schubert gehörte. Unbekannter ist der Komponist und Kleinkriminelle Robert Führer. So versuchte er Schuberts G-Dur Messe nach dessen Tod unter seinem Namen zu veröffentlichen, was Schuberts Bruder Ferdinand jedoch verhinderte. Darüber hinaus saß Führer wegen anderen Betrügereien mehrmals im Gefängnis. Dennoch war er ein damals angesehener Organist, der sich sogar mit Anton Bruckner an der Orgel duellierte – und verlor.

Aufführende sind die Chorgemeinschaft der Stiftsschule St. Johann Amöneburg, das Kammerorchester Marburg, die Solisten Dorith Neumeyer (Sopran), Michael Brauer (Tenor) und Hartmut Raatz (Bass). Die Gesamtleitung hat Jürgen Pöschl.

Karten gibt es an der Abendkasse für 8 € und 4 € ermäßigt.

Wohnberatung kann ein Leben erleichtern

Auch im Alter möchte ich noch in meinen vier Wänden leben. Diesen Satz hört man verständlicherweise von vielen Menschen. Das eigene Zuhause, ein Wohnsitz für das ganze Leben. Das Alter oder gesundheitliche Probleme können jedoch dazu führen, dass Türschwellen, zu schmale Türen, Treppen oder eine zu hohe Badewanne ein Leben im eigenen Heim schwer machen. Altersgerechte- und Behindertengerechte Umbauten können das Leben erleichtern. Für Umbauten und Hilfsmittel kann man Zuschüsse beantragen, muss somit nicht alle Kosten selber tragen.

Jedoch ist es wichtig, dass erst nach der Antragstellung mit Umbauten begonnen wird.

Auf Wunsch machen wir gerne einen Hausbesuch, vereinbaren einen Gesprächstermin im barrierefreien Museum in Amöneburg, oder verabreden uns für einen Dienstag oder Donnerstag in dem Schwesternhaus Mardorf, welches problemlos für alle zugänglich ist.

Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf Telefon: 06422 - 1883

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Juli 2015

Donnerstag, 02.07.:
Kasseler „Florida“ mit Broccoli und Kroketten

Dienstag, 07.07.:
Nudeln mit Hackfleischsauce und Salat

Donnerstag, 09.07.:
Grillen an der Grillhütte

Dienstag, 14.07.:
Hühnerfrikassee mit Reis

Donnerstag, 16.07.:
Gefüllte Paprika mit Thymiankartoffeln

Dienstag, 21.07.:
Bockwurst mit Kartoffelsalat - Vanillepudding -

Donnerstag, 23.07.
Hähnchenbrust mit Tomate-Mozzarella überbacken, dazu grüne Nudeln

Dienstag, 28.07.:
Grüne Soße und Salzkartoffeln - Nachtisch -

Donnerstag, 30.07.:
Frikadellen, Erbsen und Karotten, dazu Kartoffeln
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Menüplan für Juni 2015

Donnerstag, 25.06.:
Schweinegeschnetzeltes „Zürcher Art“ mit Spätzle und gem. Salat

Dienstag, 30.06.:
Lasagne mit Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Sternstuben Roßdorf

Mittagstisch Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Juli 2015

Mittwoch, 1.7.2015
Grobe Bratwurst mit gedünsteten Zwiebeln dazu Bratkartoffel und Blattsalat

Mittwoch, 8.7.2015
Cordon bleu (Schwein) mit Kroketten und Bohnensalat

Mittwoch, 15.7.2015
Frikadellen, Salzkartoffel und Möhrengemüse

Mittwoch, 22.7.2015
Kassler mit Soße dazu Rösti und Leipziger Allerlei

Mittwoch, 29.7.2015
Schnitzel mit Zigeunersoße, Pommes frites und Salat
Der Mittagstisch am Mittwoch beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Landfrauen Rüdigheim

Wandertag

Am Sonntag, 28. Juni 2015 findet der jährliche Wandertag der Landfrauen Rüdigheim statt. Wir treffen uns um 13 Uhr an der Bushaltestelle in Rüdigheim. Ziel der Wanderung ist Schweinsberg. Nach der Besichtigung der Pilzzucht Hesse werden wir auf dem Hof von Heike Gleiser bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Anzeige

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Anzeigen

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

info für unsere leser

anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:
- **geschäftsanzeigen**
- **beilagen-werbung**
- **infobroschüren**
- **flyer**

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):
Daniel Wandner
mobil: 01 75. 5 95 10 98
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:
Hartmut Stamm
mobil: 01 75. 5 95 10 99
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Hochzeitszeitungen
einfach, schnell und günstig

ab **55,69 €**

50 Stück DIN A5
4/4-farbig, 8-seitig, 135 g/m²
Bilderdruckpapier, kostenloser Versand

www.LW-flyerdruck.de/Hochzeitszeitung.htm

Bildquellen: NDbel-under · Fotolia / pressmaster · Fotolia / bridge · Fotolia

11. Haineslauf in Ehringshausen

SAMSTAG **27. Juni 2015**

> Hauptlauf 13 km
Start 14.30 Uhr

> Bambinilauf ca. 0,6 km
Start 13.00 Uhr (Jahrgang 2006 und jünger)

> Schülerlauf I ca. 1,6 km
Start 13.15 Uhr (Jahrgänge 2003 bis 2005)

> Schülerlauf II ca. 1,6 km
Start 13.15 Uhr (Jahrgänge 2000 bis 2002)

> Walking/Nordic-Walking 7,5 km
> Jedermann-/Jedefraulauf 7,5 km
Start 14.30 Uhr

ALSFELDER Brauerei Cup 2015

www.sv-ehringshausen.de

Sonntag, den
28. Juni
ab 14 Uhr

Dorf-Olympiade

Rund um den Sportplatz das SV Ehringshausen !

teilnehmen können Teams bestehend aus 4 Personen

10 Disziplinen : Scoop-Ball, Basketball (Freiwürfe), Bierkisten-Steg, Dart, Domino, Fußball-Golf, Montagsmaler & Dienstagskneter, Trampolin-Ball, Flummi-Ei und Dalli-Klick ("Ehringshausen").

Die Disziplinen erfordern eher Geschicklichkeit und weniger Fitness !

Neben der Hauptwertung aller Teams gibt es eine getrennte Jugendwertung (ø unter 13 Jahre), eine Seniorenwertung (ø über 55 Jahre) und eine Dorf-Vereinswertung / Fraktionswertung ("echte Mitglieder").

Anmeldung : Bis zum 26. Juni bei Dunja Werneburg (Telefon 06634 / 919515) oder unter olympiade@sv-ehringshausen.de

(Bitte den Team-Namen, die Namen der Teilnehmer und das Alter der Personen am Veranstaltungstag angeben) !

Mountainbiking

Start und Ziel am Sportplatz

in Ehringshausen

am 28. Juni 2015

Start 10 Uhr

42 Kilometer Haines-Tour

Der **3. Mountainbiking-Wettbewerb** startet am **28.06.** um **10 Uhr** am Sportplatz **in Ehringshausen**
(Letzte Anmeldung bis 09:30 Uhr !)

Info-Telefon (Dennis Becker) 0157-36911991

Informationen unter : www.sv-ehringshausen.de

Startgebühren : 5 €

SV Ehringshausen 19 21

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 8. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten

Die Mitglieder Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Ausschusssitzung

am Mittwoch, den 1. Juli 2015 um 19:30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.		TOP
15.08.ABU.0**1.**	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit	
15.08.ABU.0**2.**	15.24.GVE.04 Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Burg-Gemünden - Im Bruch - Flur 05, Flurstück 049-13 an Herrn Johann Martin, Sonnenstraße 14, 35329 Gemünden (Felda)	
15.08.ABU.0**3.**	Verschiedenes	

35329 Gemünden (Felda), den 12. Juni 2015

gez. Gabriel
Ausschussvorsitzender

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer	9606-**10**
Allgemeine Verwaltung	
(Frau Böcher)	
E-Mail:	birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse	9606-**14**
(Frau Reitz)	
E-Mail:	bianca.reitz@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung	9606-**12**
(Herr Wolf)	
E-Mail:	daniel.wolf@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung	9606-**22**
(Frau Kern)	
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt	9606-**13**
Renten/Sozialhilfen	
Gewerbeamt	
(Frau Kömpf)	
E-Mail:	monika.koempf@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt	9606-**18**
Fundbüro	
(Frau Horst)	
E-Mail:	karin.horst@gemuenden-felda.de

Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de

Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de

Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de

Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de

Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeister Herr Jan Schönfeld 96906030
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Becker 0174 - 6325061

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Hans-Werner Heinl
Ehringshausen, Gartenweg 6 06634/716
Zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Geänderte Öffnungszeiten Entsorgungszentrum Vogelsberg (EZV)

Ab dem 01.07.2015 hat das Entsorgungszentrum Vogelsberg (EZV) in Brauerschwend **geänderte Öffnungszeiten**.
Es gelten ab diesem Zeitpunkt folgende Zeiten:
Montag - Freitag
von 08:00 - **12:15 Uhr** sowie von 13:00 - 16:00 Uhr
und jeden ersten Samstag im Monat
von 09:00 - 12:00 Uhr

Ferienspiele 2015 der Stadt Homberg (Ohm) und der Gemeinde Gemünden (Felda)

„Es sind noch Plätze frei“

Für die Fahrt nach Elspe zu den Karl-May-Festspielen am 06. August 2015 im Rahmen der Ferienspiele 2015 sind noch Plätze frei. Auf Europas größter Freilichtbühne wird in diesem Jahr „der Schatz am Silbersee“ aufgeführt.
Die Kosten betragen für Erwachsene 24EUR und für Kinder 17EUR. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Rathaus in Nieder-Gemünden und die Rückkunft für ca. 19 Uhr geplant.
Mitfahren kann jeder der Lust und Zeit hat, Kinder unter 10 Jahren brauchen allerdings eine erwachsene Begleitperson.
Verpflegung bitte selbst mitbringen. Da noch nicht feststeht, welche Plätze wir bekommen, bitte wetterfeste Kleidung mitbringen.
Anmeldungen nimmt Frau Schmuck (Bürgerbüro Gemeinde Gemünden) entgegen unter der Nummer 0 66 34 / 96 06 19.

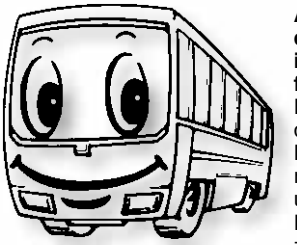
Arbeitskreis Demographie Dialog

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Dieser Tage traf sich im Rathaus der Arbeitskreis Demographie Dialog. Das Treffen geht zurück auf moderierte Veranstaltungen zu diesem hoch aktuellen Thema vor einigen Monaten, bei denen sich am Ende mit Günter Stroh, Tobias Reitz und Karl Pitzer Bürger gefunden hatten, die den Dialog fortführen möchten und mit verschiedenen Ideen Strategien gegen Wegzug und damit Überalterung entwickeln möchten. Bürgermeister Lothar Bott unterstützt seitens der Gemeinde diese Bemühungen. Eine konkrete Idee wurde bereits anlässlich der letzten Veranstaltung vor einigen Monaten geboren, die jetzt auch praktisch umgesetzt werden soll, nachdem auch das Parlament vor einiger Zeit seine Zustimmung gab und die für einen spannenden Wettbewerb erforderlichen Preisgelder zur Verfügung stellte.
Seinerzeit hatten die Mitglieder des Arbeitskreises einen Wettbewerb angestoßen, mit dem die besonderen Vorzüge von Gemünden hervorgehoben werden sollen. Es geht um kurze Dokumentationen, egal ob Filme, Powerpoint Präsentationen oder wie auch immer gelagerte Beiträge, die sich mit der Thematik befassen. In der nun erfolgten Arbeitskreissitzung wurden die letzten Einzelheiten zu dem ausgelobten Wettbewerb besprochen, technische Einzelheiten wurden aufgenommen und vor allem das endgültige Logo zu dem Wettbewerb konnte erstellt werden. In der Folge soll nun die Werbetrommel kräftig gerührt werden unter Einbindung sozialer Netzwerke, dem Internet und den Printmedien, damit möglichst viele Bürger, vor allem aber auch die jungen Bewohner von Gemünden sich mit der Thematik beschäftigen und ihre Ideen und Vorstellungen entwickeln und später dann auch präsentieren können.
Eine Auftaktveranstaltung zu dem Wettbewerb findet am 02. Juli 2015, 19:30 Uhr im DGH von Otterbach statt. Dort werden allen Interessierten Details zu dem Wettbewerb vorgestellt, können noch offene Fragen beantwortet werden. An dem anstehenden Wettbewerb können sich Einzelpersonen, Vereine, Verbände oder Gruppen beteiligen, der Einsendeschluss für die Beiträge wird der 31.12.2015 sein, so dass nach der Auftaktveranstaltung ein guter halbes Jahr für die Entwicklung und Umsetzung der Beiträge zur Verfügung steht. Lukrativ sind vor allem auch die ausgelobten Preise, wobei für den ersten Platz 500 Euro, für Platz zwei 300 Euro und für Platz drei 200 Euro vorgesehen und genehmigt sind. Die spätere Entscheidung über die Preisverteilung bleibt dem Arbeitskreis vorbehalten, dessen Mitglieder frei in ihrer Entscheidung sind. Alle Beteiligten hoffen in diesem Zusammenhang auf möglichst viele Kurzfilme, Videoclips oder Bildpräsentationen zur Heimat und Geschichte von Gemünden, wobei das Ergebnis Vorteile herausarbeiten sollte, die Gemünden lebenswert machen und ein wohnen und leben in Gemünden als erstrebenswert erscheinen lassen. Der Wettbewerb steht unter dem Titel „Gemünden, Minuten für die Zukunft“ und alle Verantwortlichen hoffen, dass mit diesem Anstoß und dem Wettbewerb vielleicht neue Ideen geboren werden, dass die Teilnehmer Strategien entwickeln, die bisher vielleicht noch niemand auf dem Schirm hatte. Letztendlich, so führte Bürgermeister Lothar Bott abschließend aus, müsse man jede Gelegenheit ergreifen dem demographischen Wandel entgegen zu wirken und alles nur Erdenkliche versuchen, damit auch für die ländlichen Gemeinden die Zukunft positive Entwicklungen nehmen kann. Der nun anstehende Wettbewerb könne dafür eine gute Chance bieten, so dass man optimistisch dessen Ergebnisse erwarte. (Foto: ek).

Das Foto zeigt das Logo zu dem Wettbewerb mit dem Hinweis auf die anstehende Auftaktveranstaltung im DGH von Otterbach.

Seniorenausflug

am 12. August 2015



Am 12. August 2015 ist es wieder soweit, die Gemeinde lädt zu ihrem diesjährigen Seniorenausflug ein.
Fahrtziel wird diesmal Limburg an der Lahn sein, wo man neben dem Dom und der bekannten Bischofsresidenz (ehemalige Residenz des umstrittenen Bischofs Tebartz-van-Elst) auch eine Lahnschifffahrt mit zwei Schleusendurchfahrten geplant hat. Die Fahrstrecke ist: Limburg - Lubentius Felsenbasilika - Schloß Oranienstein -Limburg. Alle Stationen sind gut zu Fuß erreichbar, die Wegstrecken, welche in Limburg zurückgelegt werden müssen, sind gut zu laufen.
Für erheblich gehbehinderte Personen wird aber zusätzlich auch ein Taxidienst gegen Gebühr zur Verfügung stehen. Nach der derzeitigen Zeitplanung ist für den Tag folgender Ablauf vorgesehen: 10:45 Uhr Ankunft in Limburg, gemütlicher Fußweg zum Dom. 11:15 Uhr Eintreffen am Domvorplatz - Bischofsresidenz und gg. 12:00 Uhr werden die Domschwestern zu der Gruppe stoßen und eine fachkundige Führung im Dom anbieten. Um 13:00 Uhr geht es dann gemütlich zurück an die Lahn, wo bereits am Schiffsanleger ein Passagierschiff auf die Gäste wartet. Für 13:45 Uhr ist die Abfahrt des Schiffes zur Rundfahrt „Schloss Oranienstein“ geplant. An Bord wird das Mittagessen gereicht. Gegen 15:45 Uhr wird man dann wieder den Schiffsanleger erreichen. Vor der Rückfahrt nach Gemünden gibt es dann noch Möglichkeiten zur freien Verfügung in der Domstadt Limburg. Der Preis pro Person beträgt 40,00 Euro. Darin enthalten sind die Fahrtkosten, der Besuch des Doms mit Führung, sowie die Schifffahrt mit dem Mittagessen. Anmeldungen für den Ausflug nimmt die Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) (Bürgerbüro, Frau Horst) ab sofort entgegen. Der Fahrtpreis ist bei Anmeldung zu entrichten.

Wandergeselle zu Besuch beim Bürgermeister

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Am Dienstag hatte Bürgermeister Lothar Bott einen ganz besonderen Gast zu Besuch im Rathaus. Es war das erste Mal in 11 Jahren als Bürgermeister, so Lothar Bott, dass ein auf der Walz befindlicher Handwerksgeselle im Rathaus von Gemünden vorstellig wurde. Der wandernde Geselle kam aus der Rabenau und wollte zu Fuß weiter in Richtung Neustadt. Manuel Brüner (22) aus Bamberg, auf einer dreijährigen Wanderschaft, nie näher als 50 Kilometer zur Heimat unterwegs, hatte nach seiner Schule das Schlosserhandwerk erlernt. Nach einem Jahr im Betrieb brach er vor nunmehr 1 1/2 Jahren in Bamberg auf, um für die folgenden drei Jahre und 1 Tag auf Wanderschaft zu gehen. Als zwingende Voraussetzungen für ein solches Vorhaben, das auf eine lange Tradition zurückblicken kann, welches aber nicht mehr allzu oft auch tatsächlich umgesetzt wird, gelten dass der Wandergeselle ledig, kinderlos, unter 30 Jahre alt, straf- und schuldenfrei ist. Der Wandergeselle erzählte bereitwillig seine vielen Stationen, wo er im Verlauf der letzten 18 Monate schon gewesen war. So war er auf fast allen Inseln der Nord- und Ostsee, hat in Belgien ebenso gearbeitet, wie in den Niederlanden, Luxemburg, Österreich, der Schweiz und natürlich in vielen Regionen von Deutschland. Dabei gilt uneingeschränkt, dass der Geselle nur wandern darf, mitfahren ist erlaubt, aber nur wenn er dazu eine Einladung erhält. Trampen scheidet damit aus. Übernachtungsmöglichkeiten und Arbeitsgelegenheiten muss er sich in dieser Zeit selbst suchen. Bürgermeister Bott lobte dieses besondere Engagement, welches in heutiger Zeit wohl eher nicht selbstverständlich sei. Die strengen Regeln seien zweifelsfrei nicht jedermanns Geschmack, gleichwohl, so unterstrich Bott, stelle er sich eine solche Wanderschaft hoch interessant vor. Nach der Wanderschaft gebe es sicherlich zahlreiche Geschichten zu erzählen und vor allem profitiere ein solcher Geselle, der auf unschätzbare Erfahrungen bei zahllosen Arbeitgebern und sehr unterschiedlichen Arbeiten gesammelt habe, von dieser Lebenserfahrung. Manuel Brüner verriet Bott zum Abschluss seines kurzen Besuchs im Rathaus, dass er zum Abschluss seiner Wanderzeit noch einen Aufenthalt in Uganda plane, um dort an einem sozialen Projekt mitzuarbeiten und auf diesem Weg seine handwerklichen Fähigkeiten für eine gute Sache einzubringen.

Nach alter Tradition melden sich wandernde Gesellen beim Bürgermeister, sagen dort ihren Handwerkerspruch auf und werden im Normalfall auch herzlich willkommen geheißen. Lothar Bott „entließ“ den Wandergesellen aus der Gemeinde, versehen mit einer kleinen „Unterstützung“ als Wegzehrung. Der Bürgermeister zeigte großen Respekt und Anerkennung für eine solche Zeit der Wanderschaft und hob abschließend hervor, dass es augenscheinlich nicht oft vorkomme, dass sich ein Wandergeselle nach Gemünden „verirrt“. Diese besondere Tradition der Wanderschaft sei sicherlich eine tolle Sache, sie präge die jungen Menschen und leiste zweifelsfrei einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung. (Foto: ek).

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden	
Werner Stein, Hohe Straße 25, am 25.06.	80 Jahre
Johanna Stein, Burggasse 10, am 28.06.	78 Jahre
Kurt Wehrwein, Weideweg 18, am 30.06.	77 Jahre
OT Ehringshausen	
Christa Kreß, Gartenweg 5, am 28.06.	75 Jahre
Emmi Diehl, Schulgasse 14, am 30.06.	83 Jahre
Wilhelm Schubert, Hauptstraße 15, am 30.06.	76 Jahre
OT Elpenrod	
Ilse Graulich, Nieder-Ohmener Straße 2, am 24.06.	82 Jahre
Karl Krieger, Die Hotte 8, am 26.06.	86 Jahre

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zur Diamantenen Hochzeit

den Eheleuten Rudolf Scheuer und Maria Anna Scheuer geb. Wess, Ohmstraße 25, 35329 Gemünden (Felda), OT Burg-Gemünden, am 26. Juni 2015

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Kindergartennachrichten

Kindergarten Siebenstein

Kindertagesstätte Siebenstein Gemünden

Sommerfest

Wir laden alle Bürger Gemündens,
kleine und große, herzlich ein,
am 05.07.14, ab 14.00 Uhr,
einen Nachmittag mit Spiel und Spaß, bei Kaffee und Kuchen,
Würstchen und kalten Getränken
in der Kindertagesstätte „Siebenstein“ zu verbringen.

Auf Euer Kommen freuen sich die Kinder,
Eltern und Erzieherinnen der Kindertagesstätte.

Anzeige

„Dinos“ vom Gemündener Kindergarten „Siebenstein“ beim Fußballtraining

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). In der vergangenen Woche absolvierten die „Dinos“ vom Gemündener Kindergarten „Siebenstein“ im Beisein der Erzieherinnen Dagmar Zimmermann und Karola Kratz auf dem Sportplatz in Nieder-Gemünden ein Fußballtraining. Angeleitet wurden sie von Jugendtrainer Waldemar Schröder, der mit den Kindern ein vielseitiges „Training“, bei dem vor allem Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Treffsicherheit im Vordergrund standen, durchführte.
Die Kinder waren mit Eifer dabei und natürlich wussten auch einige Fußballprofis unter den Kids schon wo’s lang geht.
Da Bewegung auch hungrig macht, wurde auf dem Sportplatzgelände auch eine Picknickpause eingelegt.

Die „Dinos“ vom Kindergarten „Siebenstein“ absolvierten mit Jugendtrainer Waldemar Schröder ein Fußballtraining auf dem Nieder-Gemündener Sportplatz.

Senioren

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat
jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.

Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.

(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.
Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

„Elektromobiles Dorf-Carsharing“ in Gemünden (Felda)

Ab sofort bietet der Seniorenbeirat während den Öffnungszeiten für eine Erstregistrierung auf der Internetseite des e-Carsharing-Anbieters www.e-wald.eu sowie zum dortigen Buchungssystem seine Unterstützung an. Gleichzeitig steht auch das Fahrzeug für eine kurze Einweisung in dessen Besonderheiten zur Verfügung.

Beachten sie die Angebote unserer Inserenten!

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Niederschrift 15.01.BSE.

Gremium: **Seniorenbeirat**
3. Legislaturperiode
Konstituierende Sitzung
Datum: **08.06.2015 17:00 - 18:00 Uhr**
im DGH Nieder-Gemünden

Mitglieder
Anwesende:
Herbert Kömpf, Peter Krug, Mechtild Heckner, Peter Gabriel, Magdalena Pitzer, Helmut Oestreich
Entschuldigt: Ludwig Queckbörner
Gemeindevertretung:
Vorsitzender der GVE Herr Karl Pitzer
Gemeindevorstand:
Bürgermeister Lothar Bott, Eckhard Kömpf
Verwaltung: Karin Horst
Sitzungsleitung**:** Karl Pitzer / dann Peter Krug
Schriftführung: Magdalena Pitzer
Ausgeschiedene / Nachrücker**:**
Wolfgang Beutlberger, Sigrid Voigt, Willi Langhammer
Tagesordnung:
15.01.BSE**.01.** **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitzende der GVE, Herr Karl Pitzer begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Herr Krug stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 5 „Wahl der stellvertretenden Schriftführerin oder des stellvertretenden Schriftführers“ vorzuziehen, da noch kein Schriftführer bestellt ist.
Der Tagesordnungspunkt 2 wird zum Tagesordnungspunkt 5 und der Tagesordnungspunkt 5 wird somit zum Tagesordnungspunkt 2.
Dafür: 6
Dagegen: 0
Enthaltung: 0
15.01.BSE**.02.** Für die. Wahlperiode des Seniorenbeirats ist der stellvertretende Schriftführer bzw. eine Schriftführerin zu wählen.
Vorgeschlagen wird Frau Magdalena Pitzer.
Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 (2) der Satzung des Seniorenbeirats, Frau Magdalena Pitzer zur stellvertretenden Schriftführerin des Seniorenbeirats der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen.
Dafür: 5
Dagegen: 0
Enthaltung: 1
Auf Befragen nimmt Frau Pitzer die Wahl an.
15.01.BSE.**03** Für die 3. Wahlperiode des Seniorenbeirats war der Vorsitzende bzw. die Vorsitzende zu wählen.
Vorgeschlagen wird Herr Peter Krug.
Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5, (1) der Satzung des Seniorenbeirats, Herrn Peter Krug zum Vorsitzenden des Seniorenbeirats der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen.
Dafür: 5
Dagegen: 0
Enthaltung: 1
Auf Befragen nimmt Herr Krug die Wahl an.
Die Sitzungsleitung wird nun Herrn Krug übergeben.
15.01.BSE**.04.** Für die 3. Wahlperiode des Seniorenbeirats ist nun der stellvertretende Vorsitzende bzw. Stellvertreterin zu wählen.
Vorgeschlagen wird Herr Herbert Kömpf.
Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 (1) der Satzung des Seniorenbeirats, Herrn Herbert Kömpf zum stellvertretenden Vorsitzenden des Seniorenbeirats der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen.
Dafür: 6
Dagegen: 0
Enthaltung: 0
Auf Befragen nimmt Herr Kömpf die Wahl an.
15.01.BSE**.05.** Für die 3. Wahlperiode des Seniorenbeirats war der Schriftführer bzw. eine Schriftführerin zu wählen.

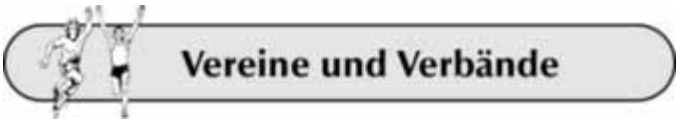
Vorgeschlagen wird Herr Ludwig Queckbörner
Der Seniorenbeirat beschließt gemäß § 5 (1) der Satzung des Seniorenbeirats, Herrn Ludwig Queckbörner zum Schriftführer des Seniorenbeirats der Gemeinde Gemünden (Felda) zu wählen.
Dafür: 6
Dagegen: 0
Enthaltung: 0
Herr Krug teilte mit, dass Herr Queckbörner im Falle seiner Wahl dieses Amt annimmt.

15.01.BSE**.06.** **Verschiedenes**
Von dem Seniorenbeiratsmitglied Herrn Kömpf wird vorgeschlagen, dass vor der 1. Sitzung des neuen Seniorenbeirates ein internes Arbeitstreffen stattfindet, um die Dinge zu besprechen, die in den nächsten Monaten anstehen.

15.01.BSE**.06.1** Bürgermeister Bott, verabschiedet die ausscheidenden Mitglieder des Seniorenbeirates aus der 2. Wahlperiode und überreicht den Anwesenden, Herrn Willi Langhammer (2 Perioden), Herrn Wolfgang Beutlberger (1 Periode) und Frau Sigrid Voigt (Nachrückerin für die verzogene Annemarie Bernhard) je eine Flasche Wein.
Ebenso spricht Herr Peter Krug anerkennende Worte zu den ausscheidenden Mitgliedern und dankt für ihr Engagement im Seniorenbeirat.
Bgm. Bott gratuliert den neuen Mitgliedern zur Wahl und wünscht sich eine Fortführung der Arbeit des Seniorenbeirates in der bewährten Form.
Rückblickend erinnert der Bürgermeister an den gemeindlichen Seniorentreff, der die wohl schillerndste Diskussion ausgelöst habe. Inzwischen habe sich die Einrichtung aber wohl bewährt.

15.01.BSE**.06.2** Peter Krug bedankt sich bei den Mitgliedern des neuen Seniorenbeirates für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl und versichert Ihnen, dass er sich erneut in seiner Eigenschaft als Vorsitzender, gemeinsam mit ihnen, für die Belange der Senioren der Gemeinde einsetzen werde.
Der Vorsitzende, Herr Krug teilt mit, dass der neue Seniorentreff am Donnerstag, den 18.06.2015 stattfindet.
Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates findet am 30.06.2015, 15.00 Uhr statt.
Der Ort wird noch festgelegt.
Herr Krug bedankt sich für die Mitarbeit und schließt um 18.00 Uhr die Sitzung.

Für das Protokoll:
Vorsitzender *Schriftführer*
Peter Krug *Magdalena Pitzer*



SPD - Ortsverein Gemünden

Die Gemündener SPD lädt zu einem

Offenen politischen Stammtisch

ein.
Mit der Einrichtung des **Offenen politischen Stammtisches** ruft die SPD alle Bürger und Bürgerinnen auf, aktiv an den Entwicklungen in der Gemeinde Gemünden teilzunehmen.
Wir diskutieren über aktuelle politische Themen.
Gehör findet aber auch all das, was sonst an diesem Abend von „Belang“ ist.
Ideen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung werden gerne aufgenommen, aber auch Kritikpunkte an der Arbeit der politisch agierenden Personen können offen angesprochen werden.
Kommen Sie zu uns, erstmalig am
Donnerstag, 25. Juni 2015 um 19.00 Uhr
in die Bauernstube „Froschkönig“ nach Ermenrod,
um in gemütlicher und ungezwungener Runde zu diskutieren.
Kommen Sie, diskutieren Sie mit - denn wer in der Zukunft etwas ändern will, muss jetzt damit anfangen.

Anzeige

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter **www.wittich.de**

Jugendclub Elpenrod

SOMMERFEST 2015

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Jugendclub Elpenrod das traditionelle Sommerfest. Am **Sonntag**, den **05**. **Juli 2015** gibt es vor dem Jugendraum ab 11.00Uhr knusprige Pizza aus dem Backhaus. Vorbestellungen sind bis zum 30. Juni 2015 bei Selina Ertl unter 06634-1466 möglich.

Es lädt ein der Jugendclub Elpenrod

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

„Die Appenkrainer“ sorgen für Stimmung beim Grill- und Sommerfest in Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Besser hätte das Wetter nicht sein können, beim Grillfest zu dem der „Club Alte Kameraden“ (CAK) traditionell am zweiten Sonntag im Juni auf das Clubgelände auf dem Nikolausberg eingeladen hatte. Und dies zeigte sich natürlich auch an den zahlreichen Besuchern, die auf das hoch über Nieder-Gemünden gelegene Clubgelände gekommen waren, um bei dem herrlichen Frühsommerwetter ein paar unterhaltsame und gemütliche Stunden in geselliger Runde zu verbringen.
Bereits zur Mittagszeit brachten die vielen Gäste das Team vom Grill gehörig ins Schwitzen, denn die Nachfrage zu den bekannt guten „Schmankerln“ war wieder einmal enorm und auch die kühlen Getränke waren begehrt, an dem warmen Sommertag.
Die Frauen der Vereinsmitglieder hatten wie immer für eine reichhaltige Kuchenauswahl gesorgt, so dass auch der Nachmittagskaffee bestens mundete.
Für die musikalische Unterhaltung waren die „Appenkrainer“ aus Appenrod, alias Stefan Haumann, Uwe Engel, Manfred Dörr und Joachim Schmidt, engagiert worden, die mit ihrer Party- und Stimmungsmusik für zusätzlich gute Laune sorgten.
Bereits seit den 1970er Jahren veranstaltet der Verein jährlich dieses Grillfest, welches bis heute nichts an Beliebtheit eingebüßt hat.
Die vom Verein vor rund 40 Jahren erstellte und seitdem liebevoll gepflegte Grillanlage mit Spielplatz präsentierte sich den vielen Besuchern in bestem Zustand. Vor allem auch die kleinen Besucher hatten ihr Vergnügen auf dem mit zahlreichen attraktiven Spielgeräten ausgestatteten Spielplatz des Clubgeländes.
Es herrschte rundum den ganzen Tag eine fröhliche Stimmung, wie man es bei Geselligkeiten vom Club „Alte Kameraden“ gewohnt ist.
Mit einem Dämmerschoppen endete die harmonische Veranstaltung. Und wieder einmal konnten Vorstand und Mitglieder des rührigen Vereins zufrieden feststellen, dass das Grillfest 2015 rundum gelungen war.

Beim Grillfest des Clubs „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden herrschte am Sonntag eine fröhliche Stimmung. Wie auch schon in all den Jahren zuvor, war die Einladung von der Bevölkerung gerne angenommen worden.

Für die passende musikalische Unterhaltung sorgten „Die Appenkrainer“ aus Appenrod.

Wissenswertes

Restplätze Sommer 2015 - Rabattaktion 10% !!!!

Actioncamp Korsika / Camp Lenste an der Ostsee

Das Bezirksjugendwerk der AWO Hessen-Süd e.V. bietet für Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren ein Zeltcamp auf Korsika und in Lenste an der Ostsee an! Auf Korsika wartet vom 18.08.-30.08.2015 ein spannendes Programm, wie z.B. Felsklettern, Baden und Relaxen auf die Jugendlichen. Auf diese Freizeit gibt es ab sofort 10% Ermäßigung auf den Reisepreis. Vom 08.08.-18.08.2015 geht es nach Lenste an die Ostsee mit einem Besuch des Hansaparks. Für diese Freizeit gibt es die Möglichkeit einer Bezuschussung durch unser Projekt ‚Kindern Ferien schenken‘.

Eine Übersicht über alle Freizeiten in den hessischen Schulferien und weitere Angebote des Jugendwerks enthält die Broschüre 2015, diese ist kostenlos erhältlich beim Bezirksjugendwerk der AWO Hessen-Süd e.V.: 069 - 8300556100, info@jw-awo.de sowie im Downloadbereich unserer Website: www.jw-awo.de

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert:

Effiziente Heizsysteme für Wohngebäude - Wissenswertes über moderne Heizungsanlagen

Mit dem Ende der Heizperiode ist der richtige Zeitpunkt gekommen, sich bei einem anstehenden Heizkesseltausch oder Umstieg auf ein anderes Heizsystem zu informieren, um die Modernisierung rechtzeitig bis zu Beginn der kommenden Heizsaison abzuschließen. Einen Überblick über „Effiziente Heizsysteme für Wohngebäude“ gibt die gleichnamige Broschüre (Energiesparinformation Nr. 12), die unter www.energiesparaktion.de als Download erhältlich ist. Informationen zu entsprechenden Fördermöglichkeiten bietet der „Förderkompass Hessen“ unter www.energieland.hessen.de.

„Die 1,3 Millionen Wohnungen und rund 200.000 Zweckbauten in Hessen zu beheizen, macht mit 40 Prozent einen großen Teil des jährlichen Energieverbrauchs aus. Verantwortlich dafür ist vor allem der ungenügende Wärmeschutz unserer Häuser. Zumeist stammen die Außenbauteile aus einer Zeit, als Energiekosten noch kein Thema waren. Aber auch viele Heizungen bieten noch Verbesserungspotenzial. Heute haben wir eine Vielzahl an Möglichkeiten, um den Energieverbrauch unserer Häuser zu reduzieren“, so Werner Eicke-Hennig, Projektleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Hessische Altbauten haben einen Verbrauch in der Größenordnung von ca. 20 Litern Heizöl bzw. cbm Erdgas je Jahr und Quadratmeter. Ein Hausbesitzer bzw. Bauherr hat die Wahl zwischen den verschiedensten Energieträgern, Anlagen und Konzepten. „Die Herausforderung bei der Auswahl eines Heizsystems besteht darin, sich für eines zu entscheiden, dessen Stärken am besten zu den Aufgaben passen, die das Haus und seine Bewohner an die Wärmeversorgung stellen“, so der Energieexperte weiter.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter www.verbraucher.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

ür den „Ohmtalbote“ im Bezirk Amöneburg (Tal) sowie für ein Teilgebiet in Amöneburg-Mardorf sowie für Nieder-Ofleiden ab 1. Juli 2015.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

Bundesliga Barometer
KW 26
bundesligabarometer.de
bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fussball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.
Machen auch Sie mit!

Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von

Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

LW-flyerdruck.de
Mehr unter:
www.LW-flyerdruck.de

Allgemeine Ergebnisse

Mit dem FC Ingolstadt steigt ein neuer Verein in den Kreis der Bundesligisten auf. Was ist deine Meinung zum Aufstieg?

Aufstieg FC Ingolstadt	
Ich finde es gut, dass mit dem FCI ein neuer Verein in die Bundesliga aufsteigt.	53,1 %
Der FCI ist eine Bereicherung für die Liga.	31,7 %
Der FCI wird sich in der Bundesliga halten können.	34,1 %

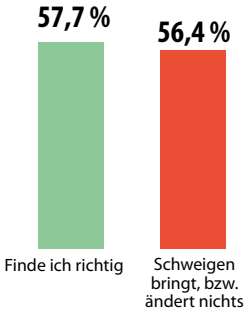
Welche Vereine der 1. Liga hatten für dich die besten Torhüter der Saison 2014/2015? (Mehrfachantworten möglich)

Beste Torhüter der Saison 1. Liga (Top 5)	
FC Bayern München (Neuer, Manuel)	74,2 %
Bor. Mönchengladbach (Sommer, Yann)	49,0 %
VfL Wolfsburg (Benaglio, Diego)	34,4 %
SC Freiburg (Bürki, Roman)	33,1 %
Bayer 04 Leverkusen (Leno, Bernd)	29,1 %

Welche Vereine der 2. Liga hatten für dich die besten Torhüter der Saison 2014/2015? (Mehrfachantworten möglich)

Beste Torhüter der Saison 2. Liga (Top 5)	
Karlsruher SC (Orlishausen, Dirk)	41,3 %
1. FC Kaiserslautern (Sippel, Tobias)	31,5 %
FC Ingolstadt 04 (Özcan, Ramazan)	25,3 %
Darmstadt 98 (Mathenia, Christian)	21,7 %
RB Leipzig (Coltorti, Fabio)	13,0 %

Wie findest du es, wenn Fans ihrer Mannschaft durch Schweigen die Unterstützung verweigern, um so Zeichen zu setzen?



Hier ist wöchentlich ein Werbeplatz frei.
Sprechen Sie hierzu Ihren zuständigen Gebietsverkaufsleiter an oder senden eine E-Mail an: anzeigen@wittich-herbstein.de
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Wie wichtig sind dir die folgenden Bereiche bei deinem Verein?

Note Servicequalität	1,84
Note Sportlicher Erfolg	1,87

Welche Vereine der 1. Liga hatten deiner Meinung nach die besten Trainer der Saison 2014/2015? (Mehrfachantworten möglich)

Beste Trainer der Saison 1. Liga (Top 5)	
Borussia Mönchengladbach (Favre, Lucien)	81,9 %
FC Bayern München (Guardiola, Pep)	59,2 %
FC Augsburg (Weinzierl, Markus)	54,4 %
VfL Wolfsburg (Hecking, Dieter)	47,1 %
Borussia Dortmund (Klopp, Jürgen)	32,2 %

Welche Vereine der 2. Liga hatten deiner Meinung nach die besten Trainer der Saison 2014/2015? (Mehrfachantworten möglich)

Beste Trainer der Saison 2. Liga (Top 5)	
SV Darmstadt 98 (Schuster, Dirk)	73,1 %
FC Ingolstadt 04 (Hasenhüttl, Ralph)	68,9 %
Karlsruher SC (Kauczinski, Markus)	38,6 %
1. FC Heidenheim (Schmidt, Frank)	38,1 %
Eintracht Braunschweig (Lieberknecht, Torsten)	19,1 %

Diese Seite ist ein Service von LINUS WITTICH

MITMACHEN.
Bundesliga Barometer
Die Fans und Kunden der Vereine der Bundesliga sind die Basis für die Statistiken dieser Fan-Box.
Willst auch Du Deinen Verein bewerten?
Werde TEIL der STIMME der FANS:
REGISTRIEREN. MITMACHEN. DABEI SEIN.
Für DICH, Deinen VEREIN und den SPORT.
www.bundesligabarometer.de

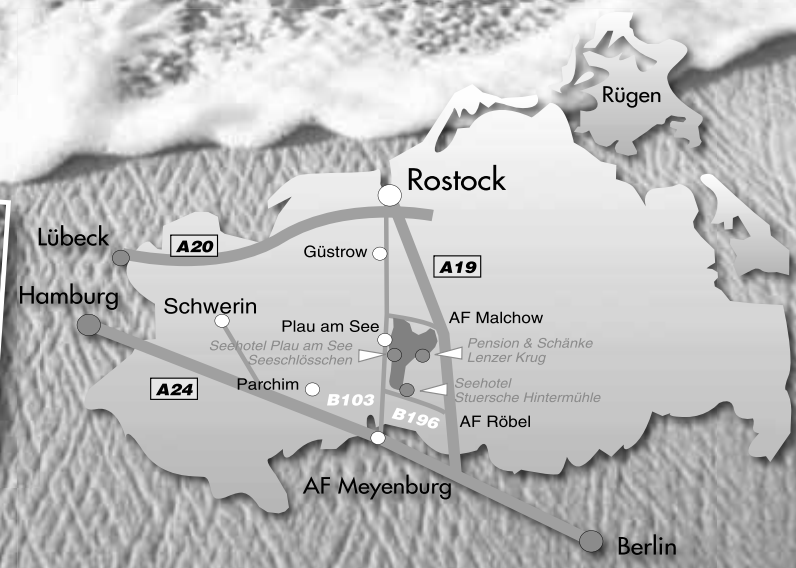
Urlaub *an der Mecklenburgischen Seenplatte*

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)

Herzlich willkommen im Land der 1000 Seen – im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte. Hier in der Inselstadt Malchow kann jeder seinen individuell gestalteten Urlaub –an wunderbaren Seen genießen. In modernen und komfortablen eingerichteten Ferienhäusern im Stadthafen können Sie Ihre geplanten Reiserouten starten. Das Besondere in und um unsere Region ist das Erreichen von Städten auf dem Wasserweg. In ausgebauten regionalen Häfen kann man bequem anlegen und so die Stadt im wahrsten Sinne des Wortes erkunden. Oder eine erlebnisreiche Schiffstour unternehmen. Doch auch Radfahren, Angeln, Kanutouren, Baden, Klettern bis hin zu Natur umgebenen Laufpfaden – hier erfüllen sich Urlaubsträume. Seien Sie herzlich willkommen!

Ferienhäuser & Ferienwohnungen für 2-4 und 6 Personen

Voll ausgestattet mit Küche, Bad und Wanne, WC, TV, Radio. Mit direktem Blick auf den Malchower See und das hsitorische Kloster



Ferienkontor-MV

Tel.: 0178-5319513 I 039931-543679 • www.ferienkontor-mv.de • www.stadthafen-malchow.com • info@ferienkontor-mv.de

Jubiläumsfest

5 Jahre Seniorenzentrum Goldborn

Sa. 27. Juni · 11-17 Uhr

Freuen Sie sich auf ein buntes Programm für Jung und Alt sowie einen Bierwagen, eine Hüpfburg und vieles mehr...

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt: **Spanferkel, Steaks, Würstchen, Salate, Kaffee & Kuchen** aus unserer hauseigenen Küche sowie dem Café ROCO.

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren GmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 10 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-000
www.seniorenzentrum-goldborn.de

www.krag-immobilien.de
KRAG
Ihr heimischer Immobilienmakler mit Leistungsgarantie
www.5-Sterne-Immobilienmakler.de
☎ 0 64 62 / 9 14 80

Tank- und Umweltservice GmbH
Tankschutz
Inh. M. Poloschek

- Tankreinigung
- Tanksanierung
- Neuanlagen
- Demontagen
- Stilllegungen
- Heizöltransport

Großen-Busecker-Straße 23 • 35460 Staufenberg
Tel. 0 64 06 / 90 97 43 • Fax 0 64 06 / 83 09 96
Mobil 0173 / 304 42 37

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

hairstyling homeservice
Andrea Di Prima
Ihre mobile Friseurmeisterin
Handy 0157-71738836

www.knoblauchreibe.de

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Waffen und Alkohol

Das Bundesverwaltungsgericht hatte sich damit zu beschäftigen, ob einem Jäger aufgrund einer Atemluftalkoholkonzentration von 0,39 mm/l die waffenrechtliche Erlaubnis zu versagen ist. Nach Auffassung des Bundesverwaltungsgerichts sei die konsumierte Alkoholmenge geeignet, die Reaktionsgeschwindigkeit sowie die Wahrnehmungsfähigkeit so zu vermindern, dass das Risiko besteht, Dritte zu schädigen. Im vorliegenden Fall handelt es sich zwar erneut um eine Einzelfallentscheidung, bei der feste Promillegrenzen nicht benannt wurden, es ist jedoch festzuhalten, dass die Rechtsprechungstendenz wohl dahingeht, bei schussbereiten Waffen keinen Alkohol zuzulassen und auch ein Warnschuss in Richtung Jäger gesetzt wurde.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Familienrecht:

Umgangsrecht

Das OLG Saarbrücken hatte in seinem Beschluss vom 29.10.2014 – 6 WF 186/14 – einen Fall zu entscheiden, in dem die Kindesmutter den Umgang der gemeinsamen minderjährigen Tochter mit dem Vater zu vereiteln und den Umgang als Druckmittel bezüglich höherer Unterhaltszahlungen des Vaters einzusetzen versuchte. Die Mutter berief sich darauf, dass die Tochter den Umgang mit ihrem Vater verweigern würde. Diesbezüglich stellte das Gericht fest, dass die Kindesmutter konkret vortragen muss, dass sie derart auf das Kind eingewirkt hat, dass der Umgang mit dem Kindesvater ermöglicht wird. Der betreuende Elternteil, im vorliegenden Fall die Kindesmutter, hat im Zuge der Loyalitätspflicht die Obliegenheit, eine positive Atmosphäre zu schaffen, um den Umgang zu ermöglichen und hierbei sämtliche erzieherischen Mittel einzusetzen, damit der Umgang mit dem anderen Elternteil durchgeführt werden kann. Hierbei führte das Gericht aus, dass notfalls die gleichen Maßnahmen ergriffen werden müssten, die erforderlich wären, um den Schulbesuch sicher zu stellen, wenn sich ein Kind hiergegen verweigern würde.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
  * im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
...immer das Richtige für Ihren Durst!
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 24.06. bis 07.07.2015

Licher Pils oder Export
20 x 0,5 l od. 24 x 0,33 l
(1 l = 0.99/1.26)
zzgl. 3.10/3.42 € Pfand
9.99

Der alte Hochstädter Apfelwein
6 x 1,0 l
(1 l = 1.25)
zzgl. 2.40 € Pfand
7.49

Hassia Sprudel
12 x 1,0 l
(1 l = 0.46)
zzgl. 3.30 € Pfand
5.49

Förstina Schorlen
versch. Sorten
12 x 0,75 l
(1 l = 0.78)
zzgl. 3.30 € Pfand
6.99

Aktien Zwick'l Kellerbier
20 x 0,5 l
(1 l = 1.40)
zzgl. 4.50 € Pfand
13.99

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Ihr Partner für Farben, Tapeten und Bodenbeläge

PUFAS DIE MALERMARKE

Dach- und Sockelfarbe
Witterungsbeständige, lösungsmittelfreie Kunstharz-Dispersionsfarbe in 10 Farbtönen für innen und außen
2,5-l-Gebinde € 18,95
5,0-l-Gebinde € 37,65

Grünbelagsentferner
5,0 l € 3,99

KÖMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P

Teppiche • Brücken

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de